



Ein frohes Pfingstfest sowie erholsame Ferien  
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern  
Bürgermeister Eric Bänziger  
und die Gemeinderatsmitglieder

## Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste .....	2
Aktuelles aus Weingarten / Aus dem Gemeinderat .....	3-7
Amtliche Bekanntmachungen .....	7-10
Informationen aus dem Rathaus .....	11-13
Kirchliche Nachrichten .....	14-16
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	16-17

Ankündigungen .....	17-18
Parteien und Wählervereinigungen .....	19
Volkshochschule .....	22
Vereinsnachrichten .....	19-26
Sportnachrichten .....	26-30
Impressum .....	30
Rätsel .....	30
Anzeigenteil.....	31-32

## Notrufe

<b>Notruf/Polizei</b> .....	110
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b> (europäische Notrufnummer) .....	112
<b>ADAC-Notruf Karlsruhe</b> .....	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
<b>Polizeiposten Weingarten</b> .....	2347
<b>Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt</b> .....	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

## Ärztliche Notfalldienste

<b>Rettungsleitstelle Karlsruhe</b> (Krankentransport) .....	19222
<b>DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende</b> .....	19292

### Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

### Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

**Wochenenden:** von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

### An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nacht 6.00 Uhr früh

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apothekenbereitschaftsdienst

### Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 18.05.2013 bis Freitag, 24.05.2013

**Samstag, 18.05.:** Curie-Apotheke, Hardtstr. 15, Leopoldshafen, Tel. 07247/21610

**Sonntag, 19.05.:** St. Martin-Apotheke, Jöhlinger Str. 78, Jöhlingen, Tel. 07203/304

**Montag, 20.05.:** St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

**Dienstag, 21.05.:** Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

**Mittwoch, 22.05.:** Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a, Blankenloch, Tel. 07244/91670

**Donnerstag, 23.05.:** Bavaria-Apotheke, Huttenheimerstr. 17, Rußheim, Tel. 07255/71060

**Freitag, 24.05.:** Löwen-Apotheke, Karlsruher Str. 40, Graben, Tel. 07255/71390

### Mittwochnachmittag:

- Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

*Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.lah-bw.de/](http://www.lah-bw.de/) abgerufen werden*

## Zahnärztlicher Notfalldienst

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!**

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

**18.05.08.00 Uhr - 19.05.08.00 Uhr**

Christine Attrasch, Am Bahnhofsplatz 9, Pfinztal, Tel. 0721/460788

**19.05.08.00 Uhr - 20.05.08.00 Uhr**

Thorsten Blank, Pforzheimer Str. 40 A, Bretten, Tel. 07252/2402

**20.05.08.00 Uhr - 21.05.08.00 Uhr**

Dr. Barbara Blankenburg, Brettener Str. 6, Oberderdingen, Tel. 07045/3059

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:**

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

**Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,**

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation**, Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus**, Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden)**, Tel. 01727210078

**Sozialpsychiatrischer Dienst,**

**Außenstelle Stutensee-Blankenloch:**

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice**, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH**, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge**, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

**AWO-Sozialstation Weingarten**

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212,

**Krankenfahrten R. Gierich u. G. Pfirmann,**

Tel. 07244/6098989

**DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den**

**Landkreis Karlsruhe**, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista**, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

**Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt**, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

## Störungen

**Strom:** 0800/3629477

**Gas:** 0180/2056229

**Kabelfernsehnz rund um die Uhr:** 0180/5888150

**Wassermeister:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!



## Megaforce mit „Magic Sky“ bei den Hamburger Landungsbrücken

Vom Himmelfahrtstag bis zum Wochenende feierte die Stadt Hamburg traditionell den alljährlichen Hafengeburtstag. Geboten waren vier Tage lang spannende Attraktionen zu Wasser, zu Lande und in der Luft.

Dieses an sich schon im norddeutschen Raum herausragende Event wurde in diesem Jahr noch mehr aufgewertet durch die Beiträge des Norddeutschen Rundfunks, der seit langem mal wieder mit einem großen künstlerischen Programm dabei war. Über alle vier Tage vom 9. bis 12. Mai präsentierten der Sender und die „Hamburg Journals“ tagsüber einen Mix aus viel Live Musik,

Talk, Moderation und Unterhaltung und abends ein Bühnenprogramm mit erstklassigen Künstlern. Besondere Inhalte erforderten eine besondere Verpackung: Im Mittelpunkt direkt vor den historischen Gebäuden der Landungsbrücken aus den Anfängen des vorigen Jahrhunderts stand eine neu konstruierte Bühne und darauf der ultramoderne Magic Sky“. So nennt sich eine luftige, offene Überdachungskonstruktion aus hochwertigem, wetterbeständigem Material. Das Tragwerk ist nach fast allen Seiten hin offen und bietet trotzdem Schutz vor dem Wetter. Erdacht und konstruiert hat den „Magic Sky“ das Unternehmen „Megaforce“ aus Weingarten.

Der runde Schirm mit 24 Metern Durchmesser ruht auf sechs Türmen, jeder etwa siebenmhalb Meter hoch. Diese Türme sind durch einen kreisförmigen Traversenring miteinander verbunden, in die sowohl die Dachmembrane eingespannt ist als auch zahlreiche Leuchten

und LED-Lampen, um das Geschehen unter dem Schirm abends in ein stimmungsvolles Licht zu setzen. „Der Aufbau musste sehr schnell gehen“, berichtete Geschäftsführer Michael Möller, der sich vor Ort aufhält. Die rund 5000 Quadratmeter große Veranstaltungsfläche des Hafengeburtstags wurde von der Stadt Hamburg nur für eine Woche frei gegeben, davon waren vier Tage Veranstaltungstage - ein weiteres Argument, dieses leichte Produkt zu wählen. Ein einziger Sattelzug genügte zum Transport, in sechs bis acht Stunden stand der Schirm. An seinen Säulen wurden zusätzlich LED-Bildschirme aufgehängt, die das Bühnenprogramm im Inneren wiedergaben. So war nicht nur der NDR weithin als leuchtendes Zeichen des Hafengeburtstags zu sehen, sondern auch das Publikum konnte das Programm verfolgen, ohne sich drängen zu müssen. Aber nicht genug: Die Weingartener Spezialisten für Großevents errichteten außerdem die NDR-Haupttribüne, die aus einer Standard-Towerbühne von Megaforce an diese Anforderungen angepasst wurde. Eine weitere LED-Wand sowie die komplette Lichttechnik waren in dieser Bühne integriert. Außerhalb des Schirms standen mehrere etwa acht Meter hohe Beschallungstürme sowie der Regieturm. Zwei zusätzliche Sattelzüge lieferten diese Gewerke an. Aufgebaut wurde das Ganze von zehn professionellen Bühnenmonteuren.



„Magic Sky“, die ultramoderne Überdachungskonstruktion beeindruckt die Zuschauer

## Feiern unterm Turm

Die Fahne auf dem Wartturm zeigt an, „das Museum ist offen“. Die Fahne des Gesangsvereins „Frohsinn“ unten auf der Wiese zeigt, „hier ist das Turmfest“. Zum fünften Mal lädt der Verein auf die Wiese am Wartturm ein und zum fünften Mal ist das Fest ein voller Erfolg. „Das Fest hat sich hier prima etabliert“, bestätigt die stellvertretende Vorsitzende Verena Hartmann. Viele Stammgäste aus dem Dorf, aber auch etliche „Fremde“ habe sie gesichtet, fährt sie fort, die einen Besuch im Turmmuseum mit einem Imbiss beim Fest verbinden. Schützende Zelte für einen überraschenden Regenguss gibt es zwar nur für wenige, ist aber nicht tragisch.

„Der große Vorteil“, bestätigt eine Besucherin, „ist die Lage mitten im Ort. Dadurch lohnt es sich auch bei durchwachsenem Wetter für kurze Zeit herzukommen“. Zum zweiten Mal hat der Gesangsverein eine Combo des Namens „3-erlei“ engagiert. Mit Klarinette, Kontrabass und Keyboard spielen die drei Musiker ei-



nen jazzig angehauchten Sound, unaufdringlich genug, um noch Gespräche zuzulassen. „Die Musik bringt's“, sagt Vere-

na Hartmann, „damit können wir zeigen, dass es beim Frohsinn auch was anderes gibt als Volksmusik und Chorgesang.“



## Benefizkonzert für „Katharinenhöhe“



Helmut Seidel wird von Sandra Nagel am Klavier begleitet

Wer sagt denn, dass die ältere Generation nur ruhige und besinnliche Musik mag? Im Gegenteil: Beim Muttertagskonzert, zu dem der Sänger Helmut Seidel am Sonntagnachmittag eingeladen hatte, waren vier junge Menschen mit dem bekannten „Oh happy day“ aus „Sister Act“ die Stars. Jan Schneider und Leon Winheim an den Gitarren und Jenny Russel und David Metzger mit Gesang traten zum ersten Mal in dieser Formation auf und rockten den evangelischen Gemeindesaal bis zu einer Zugabe. Für eine weitere Überraschung sorgte Dieter Farrenkopf. Der langjährige Conferencier in Seidels zahlreichen Konzerten wartete mit einem eigenen Programmbeitrag auf und amüsierte das Publikum mit meisterhaften Parodien. Mehr als gekonnt war er Hans Moser, Heinz Rühmann und Theo Lingen - für sein Publikum bestens bekannte und un-

vergessliche Stars. Die Jüngste im Kreise der Interpreten war die 13jährige Pia Schneider, die mit Klassikern wie Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart ebenso gut umzugehen wusste wie mit den Beatles. An der Panflöte zu hören war das Multi-Musik-Talent Walter Armbruster. „Amacing Grace“, „Spanish Eyes“ und der „einsame Hirte“ waren Spitzenbeiträge für dieses Instrument. Helmut Seidel wurde von Sandra Nagel begleitet, die mit zwei ansprechenden Solovorträgen am Klavier von Felix Mendelssohn-Bartholdy das Programm vor und nach der Pause eröffnete. Den Spenderlös seines Konzerts hatte Seidel der Rehabilitationsklinik „Katharinenhöhe“ in Schönau im Schwarzwald gewidmet, die in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt steht. Die Vorsitzende des AWO-Ortsvereins, Erika Hornfleck, berichtete aus deren Arbeit. Famili-

en mit Kindern, die eine lebensbedrohende Erkrankung erfolgreich überwunden haben, können hier unter psychosozialer Betreuung wieder in das normale Leben zurückfinden und „wieder aufleben“. Das Angebot reicht von sportlichen über soziale Angebote bis zu Nachhilfeunterricht. Vor diesem Hintergrund hatte sich Seidel bewusst für eine Liedauswahl entschieden, die Trost und Ermutigung zum Ziel hatte: „Carpe diem“, „Es gibt immer einen Weg“, „Yesterday“ in deutscher Sprache und „Morgen“ von P. Moesser. Den Bogen zum Muttertag zurück schlug Else Gorenflo, die den Muttertag mit einigen selbst verfassten Gedichten aus verschiedenen Aspekten beleuchtete. Mal leise spöttelnd, mal warmherzig-lustig, stets mit Achtung und Dankbarkeit vor der Lebensleistung einer Mutter.



v.l.n.r. Jan Schneider, Jenny Russel, David Metzger und Leon Winheim. Mit einer furiosen Performance ersangen und erspielte sich das Quartett begeisterte „Zugabe-Rufe“

## Vitamin F spendet für die evangelische Kirche

„Wir veranstalten schon seit vielen Jahren Frauenfrühstück, bieten den Frauen ein tolles Frühstück und laden jedes Mal eine Referentin zu einem interessanten Thema ein. Wenn nach Abzug aller Ausgaben noch ein bisschen Geld übrig bleibt, sammeln wir das und wenn wir einen größeren Betrag beisammen haben, spenden wir den.“ In zwei Sätzen hat Susanne Bürkert den Kern von „Vitamin F“ dargestellt und gleichzeitig deutlich klargelegt, dass die Veranstalterinnen rein ehrenamtlich arbeiten. Mittlerweile war erneut ein hübscher Betrag zusammengekommen, und fünf Frauen trafen sich bei Pfarrerin Bettina Fuhrmann zur „Geldübergabe“. Es waren 500 €, die nach dem Wunsch der Pfarrerin und des Kirchengemeinderates in die technische Ausstattung der Kirche fließen sollten. Ein Beamer und eine entsprechende Leinwand sollen angeschafft werden. Der Zeitpunkt stehe allerdings noch nicht fest, erklärte die Pfarrerin, denn innerhalb der Gemeinde sei eine gewisse Aufbruchstimmung in Richtung zu neuen, zeitgemäßen

Gottesdienstformen zu spüren. Und Gottesdienste, die mal mit einem Videoclip beginnen sollten, mal mit einem eingblendeten Spruch, bräuchten nun mal anspruchsvollere Technik. „Wir achten ohnehin grund-

sätzlich darauf, dass unsere Spenden vorwiegend in der Region bleiben“, sagte Andrea Friebe, „und als Susanne den Aufruf gelesen hat, dass dafür um Spenden gebeten werde, war das der geeignete Anlass.“



„Vitamin F“ spendet 500 € für die technische Ausstattung der evangelischen Kirche



## Herzlichen Glückwunsch, Katharina Schmidt

Am 13. Mai wurde Katharina Schmidt 90 Jahre alt. Sie lebt seit einigen Jahren im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“ und fühlt sich dort nach eigener Aussage sehr wohl. Bürgermeister Eric Bänziger hat die Jubilarin an ihrem Ehrentag besucht und ihr die Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten sowie seine persönliche Glückwünsche und die des Gemeinderates überbracht.

Katharina Schmidt stammt aus Rumänien und kam nach dem Krieg nach Jöhlingen. Als sie nach dem Tod ihres Mannes krankheitsbedingt nicht mehr in ihrer Wohnung bleiben konnte, entschied sie sich für das Pflegeheim in Weingarten. Zu ihrem Geburtstag gratulieren fünf Kinder und vier Enkel.



## Es geht um Gesundheitspolitik



### Annette Widmann-Mauz im Gespräch in der Marktapotheke

„Der Kopf ganz oben muss wissen, was der Fußzeh ganz unten macht“, meint Apotheker Heinz Hüttner. Ihm geht es darum, „der Politik zu zeigen, wie sich ihre Gesetze und Verordnungen an der Basis auswirken“. Dazu hatte er die Parlamentarische Staatssekretärin Annette Widmann-Mauz zu einer Gesprächsrunde von Ärzten und Apothekern, verstärkt durch Axel Fischer und Daniel Caspary, in die Marktapotheke eingeladen. Zu hören bekam die CDU-Politikerin viel, aber sie hielt stark dagegen. Hüttner kam schnell zur Sache.

„Das beste Gesundheitssystem der Welt“ krankt an zuviel Bürokratie. Die Versorgung lasse nach, weil Kliniken, Ärzte und Apotheker derart mit Verwaltungsaufwand überlastet seien, dass ihre originäre Aufgabe nicht mehr lohnend sei. Die Folge: sie geben auf. Die Versorgung vor allem im ländlichen Raum wird eines Tages nicht mehr gewährleistet sein. „Das könne auch eine Marktberreinigung sein“ entgegnete die Politikerin.

„Ein Rezept zu bedienen kostet manchmal 20 Minuten Diskussion“ bestätigt dagegen die Apothekerin Gudrun Wever aus Linkenheim. Wie das? Nun kommt har-

sche Kritik an den Rabattverträgen auf, die Krankenkassen mit den Arzneimittelherstellern schließen. Der Arzt verordnet ein bestimmtes Medikament und kreuzt auf dem Rezept „aut idem“ an. Das bedeutet, hat der Apotheker dieses Medikament nicht vorrätig, so darf er auf einen anderen Hersteller mit demselben Wirkstoff zurückgreifen - in der Hoffnung, dass die Krankenkasse des Versicherten das ebenfalls übernimmt. Das muss dem Patienten begrifflich gemacht werden. „Ich verordne nur noch den Wirkstoff“, sagt Svend Huber, Arzt in Karlsdorf. „Woher soll ich wissen, welche Kasse mit welchem Hersteller einen Vertrag hat?“ Ein weiteres Problem ist die Unübersichtlichkeit für den Patienten.

Gestern war die Pille noch rosa, heute ist sie weiß, obwohl sie dasselbe bewirken soll. Menschen, die täglich mehrere Medikamente nehmen, verlieren hier manchmal den Überblick. Ihnen wäre mit einer Blisterpackung, die den Wochenbedarf enthält, geholfen. Diesen Service bietet Hüttner an, aber die Kassen haben kein Interesse, die Kosten von 3 Euro pro Woche und Packung zu übernehmen, obwohl dadurch falsche Einnahmen vermieden und Unsummen an verschleuderten Medikamenten gespart werden könnten.

Hochpreisige Medikamente, berichtet Hüttner, könnten sich viele Apotheken nicht mehr leisten, weil sie vorfinanzieren müssen. Die Staatssekretärin hörte zu, meinte aber, ein gewisses Maß an Regulierung sei notwendig, denn zu viel freier Markt bedeute nur noch Medikamente aus dem Internet. Eine elektronische Patientenkarte, auf der seine Daten einschließlich der Verträglichkeit seiner Medikamente gespeichert seien, wäre hilfreich.

## „Sehr gute Sicherheitslage“ in Weingarten

Der Bericht der Polizei über die Sicherheitslage in Weingarten im Gemeinderat war sehr beruhigend. Der Leiter des Polizeireviers Karlsruhe-Waldstadt, Polizeioberst Lutz Schönthal, und der Leiter des Weingartener Polizeipostens, Polizeihauptkommissar Helmut Nickles, sprachen von einem „sehr guten Sicherheitsniveau“.

In der Tat waren die Fallzahlen von 408 Delikten um genau 50 auf 358 Straftaten zurückgegangen, das entsprach einem Gesamtrückgang von über 12 Prozent. Weingarten liegt damit mit 36 Delikten pro 1000 Einwohner knapp unter dem Landkreisdurchschnitt, aber jeweils etwas über Stutensee und Eggenstein-Leopoldshafen. Wesentliche Rückgänge waren bei Körperverletzung und schwerem Diebstahl zu verzeichnen. Fahrraddiebstähle waren von 49 auf 44 zurückgegangen, wobei ein einzelner Täter, der gefasst wurde, allein 15 mal zugeschlagen hatte. Dasselbe vermeldete Schönthal im Bereich „Sachbeschädigungen“.

Ein Anstieg von 40 auf 45 Fällen war ebenfalls einem überregionalen Täter geschuldet, der 15 Taten in Weingarten begangen hatte. Zwar waren in 2012 lediglich sechs Tageswohnungseinbrüche zu verzeichnen - einer mehr als in 2011 -, allerdings, räumte Schönthal ein, sei die Verletzlichkeit der eigenen Wohnung ein Bereich, der die Menschen in ihrem Sicherheitsbedürfnis besonders empfindlich treffe. Die mit Abstand häufigsten Einsatzeinsätze waren Ruhestörungen und Lärmbelästigungen, aber bereits an zweiter Stelle standen Fehlalarme, ausgelöst durch Alarmanlagen in Betrieben. Zu elf betrunkenen und 18 hilflosen Personen wurde die Polizei gerufen, 27 mal gab es verbale Streitigkeiten im sozialen Nahraum und 32 „verdächtige Wahrnehmungen“ wurden gemeldet. Insgesamt 124 mal hat es auf den Straßen gekracht, fünf mal weniger als im Vorjahr. In 37 Fällen kamen Personen zu Schaden, auch hier ein deutlicher Rückgang. In vier Fällen wurden Kinder verletzt, aber aufgrund der guten Präventionsarbeit in Kindergärten und Schulen - ganz aktuell wird in diesen Wochen am „Fußgängerdiplom“ gearbeitet - sei kein Schulwegunfall dabei, berichteten die Polizisten. „Unfallschwerpunkte“ seien die Bundesstraße 3 an den Einmündungen Jöhlinger Straße und Burgstraße. Als Hauptunfallursachen wurden „Augenblicksversagen des Fahrzeuglenkers“ ausgemacht, also Vorfahrtsverletzung, Fehler beim Abbiegen und Wenden und zu

hohe Geschwindigkeit mit zu geringem Abstand. Der Verkehrsraum könne nur noch geringfügig optimiert werden, meinte Schönthal.

Dass Weingarten im nachbarlichen Vergleich mit 12 Unfällen pro 1000 Einwohner an der Spitze liege, sei dem hohen Verkehrsaufkommen durch die Bundesstraße geschuldet. Bürgermeister Eric Bänziger war erfreut über das gute Niveau der Sicherheitslage und vor allem über den überproportionalen Rückgang der Straftaten bei Jugendlichen.

## Weingarten ist Zuzugsgemeinde

Seit Jahren verzeichnet die Gemeinde Weingarten einen stetigen Zuzug junger Familien, der sich im Bedarf an Kindergartenplätzen niederschlägt. „Weingarten ist bei jungen Familien beliebt, weil wir viel in die Kinderbetreuung investiert haben“, resümierte Bürgermeister Eric Bänziger.

Über die neuesten Bedarfszahlen an Kinderbetreuungsplätzen berichtete der stellvertretende Hauptamtsleiter Mario Illmann in einer Gegenüberstellung von Angebot und Nachfrage. Für Kleinkindbetreuung zwischen null und drei Jahren stehen 104 Plätze in vier Einrichtungen zur Verfügung und zusätzlich elf Plätze bei Tageseltern. Die Angebotsformen seien Ganztagesgruppen (GT) oder mit verlängerter Öffnungszeit (VÖ).

Damit sei der Bedarf abgedeckt. Nicht abgedeckt sei er im Bereich der Kindergartenplätze für Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt. Sechs Einrichtungen bieten insgesamt 396 Plätze, verteilt auf 120 Regelgruppenplätze, 180 Plätze mit VÖ und 96 GT-Plätze. Diesen 396 Plätzen stehen aber 422 Anmeldungen bis Juli 2014 gegenüber. Im Zeitraum zwischen 2006 und 2012 waren insgesamt 117 mehr Zuzüge als Wegzüge von Kindern im Alter zwischen null bis sieben Jahren zu verzeichnen. „Es ist davon auszugehen, dass diese Entwicklung auch in den kommenden Jahren anhalten wird“, berichtete Illmann. Bis Ende März 2014 werden die freien Plätze belegt sein und mit Bezug des Baugebiets „Moorblick“ ab 2015 wird mit weiterer Nachfrage zu rechnen sein, wobei der Trend anhaltend zu GT-Plätzen geht. Ab April 2014 sei der Rechtsanspruch dann nicht mehr gewährleistet. Spätestens dann wird es erforderlich sein, rund 30 weitere Plätze zu schaffen. Dazu sollte die Erweiterung bestehender Einrichtungen ins Auge gefasst werden. Auch die Umwandlung bestehender Plätze in andere Angebotsformen müsse mit einbezogen werden. Ein Lob ging an die Arbeit von Kerstin Hartmann, die mit ihrer Koordinationsstelle die Eltern er-

reiche. Durch frühzeitige Rückmeldung habe sie den Eltern Planungssicherheit gegeben und die Situation wesentlich entspannt. Die Schulkindbetreuung funktioniere sehr gut, berichtete Illmann. Hochgradig flexibel sei sie den Elternwünschen genau angepasst und entsprechend leiste das Personal einen hohen organisatorischen und pädagogischen Aufwand. Auch hier sei weiterhin von einer Zunahme der Anmeldungen auszugehen, aber mit dem für Ende 2013 geplanten Umzug in die Bahnhofstraße 7 seien die Voraussetzungen für eine ausreichende Betreuung von Grundschulkindern gegeben. Um dem Bedarf gerecht zu werden, beschloss das Gremium: In der Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ soll ab 2013/14 eine vorhandene Gruppe in eine Mischgruppe von Null- bis Sechsjährigen umgewandelt werden. Im Anwesen „Am Eisweiher“ wird das Untergeschoss an die Bedürfnisse einer Kindertagesstätte angepasst. Die Verwaltung verhandelt mit den Kirchen und der Pro Liberis GmbH über die Übernahme weiterer Trägerschaft. Alle zusätzlichen Plätze werden in Form einer GT- oder einer GT-VÖ-Mischgruppe geschaffen. Die Ferienbetreuung soll gemeinsam mit den Trägern verbessert werden. Der Verwaltungsausschuss soll über die Möglichkeit, einer 100prozentigen Kostendeckung beraten.

## Gewerke für Kiga Waldbrücke vergeben

Die Vergabe von drei Gewerken - Fensterbau, Heizung und Sanitär - für den Erweiterungsbau des Kindergartens „Waldbrücke“ löste im Gemeinderat Diskussionen aus. Timo Martin monierte die allzu kurze Zeit, die dem Gremium verbleibe, die Ausschreibungsergebnisse zur Kenntnis zu nehmen. Ortsbaumeister Oliver Leucht erklärte das mit Fristen, die einzuhalten seien, anderenfalls seien Sondersitzungen des Gemeinderates erforderlich. Dass nur ein einziges Angebot „Fensterbau“ vorläge, sei auf eine gute Auftragslage der Firmen zurückzuführen. Firmen, die über ihre Kapazitätsgrenzen hinaus Aufträge anbieten, ließen sich das in der Regel auch gut bezahlen. Bürgermeister Eric Bänziger ergänzte, dass auch Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit einer Firma bei der Vergabe eine Rolle spiele. Entscheidend sei die Kostenberechnung, die alle Faktoren enthalte. Weiche das Angebot nicht sehr von dieser Berechnung ab, so bestehe kein Grund, das Angebot anzuzweifeln, auch wenn nur ein einziges vorliege. Dass jedes Gewerk von einem eigenen Fachingenieur begleitet werde, er-



klärte Leucht auf weitere Nachfrage Martins, sei durch deren Komplexität erforderlich. Wie viele Firmen und woher Interesse an der Ausschreibung gezeigt hätten, sei nicht mehr überprüfbar, erklärte er auf Nachfrage Erich Höllmüllers. Aus-

schreibungsunterlagen werden nicht mehr ausgedruckt und im Rathaus abgeholt, sondern aus dem Internet heruntergeladen. Erich Völker meinte, auf öffentliche Ausschreibungen und deren Auswertung könne der Gemeinderat vertrauen.

Die Heizungsarbeiten wurden mit rund 113000 Euro an eine Firma aus Karlsruhe vergeben, die Sanitärarbeiten mit knapp 60000 an eine Firma aus Baden-Baden und der Fensterbau mit 120000 an eine Firma aus Graben-Neudorf.

## Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik vom 13. Mai

### Wohnbebauung auf dem alten Tankstellengelände

Das Gelände der ehemaligen Tankstelle an der Bruchsaler Straße nahe dem Ortsausgang Richtung Untergrombach soll ein völlig neues Gesicht bekommen. Ein Investor aus Stutensee will darauf 20 Doppelhaushälften und zwei Mehrfamilienhäuser errichten. Der Anschluss an die Bundesstraße erfolgt über eine Anliegerstraße, die die vordere Reihe entlang der Bruchsaler Straße sowie die dahinter liegende 2. Baureihe erschließt. Die hintere Reihe wird an den Breitwiesengeweg angeschlossen, wobei der Entwässerungsgraben in Abständen von je neun Metern mit einem Brückchen überbaut werden soll.

Bürgermeister Eric Bänziger erläuterte den komplexen Bauantrag, der eine Reihe von Befreiungen vom bestehenden Bebauungsplan erfordert. Nachdem der Antrag auf Abbruch der Tankstellenanlage mit Werkstattgebäude, Industriehalle mit Wirtschaftsgebäuden, Werkstatt, Trafostation und Wohnhaus nach dem Kennntnisgabeverfahren abgehandelt wird, hatte der Ausschuss für Umwelt und Technik über diese Befreiungsanträge zu befinden. So wurden Pultdächer statt Satteldächer beantragt, eine Unterschreitung der Dachneigung von 30 Grad auf 12 Grad, eine Überschreitung der Traufhöhe und die Ausführung eines Kniestocks bis zu zwei Meter Höhe. Unter der Bedingung, dass das Dachgeschoss kein Vollgeschoss werde, wurden die Befreiungen erteilt. Was die Dachform betraf, schlug die Verwaltung einen Kompromiss vor. Im Bewusstsein, dass einer-

seits der Bebauungsplan bereits aus dem Jahr 1956 stammt und aus dem Wunsch des Gremiums heraus, auch moderne Bauformen zuzulassen, sollen die Pultdächer in der mittleren und hinteren Reihe, zu den Breitwiesen hin, zugelassen werden. Die vorderste Reihe an der B 3 entlang soll die ortstypischen Satteldächer tragen. Vier Haustypen habe die Architektin geplant, war zu hören. Abgesehen vom Mehrfamilienhaus mit zwei Wohneinheiten seien die drei anderen Doppelhaushälften, die sich in der Wohnfläche zwischen 150 und 180 Quadratmeter bewegen. Gedacht seien sie für drei- bis vierköpfige Familien. Für die darum unerlässliche Nutzung des Dachgeschosses sei ein Kniestock von zwei Meter Höhe erforderlich. Bänziger meinte, das Vorhaben sei ein eigenes in sich geschlossenes Bauprojekt mit eigenem Charakter. Pultdächer könnten in Zukunft nicht mehr verhindert werden. Mit dieser Kompromisslösung öffne sich die Gemeinde den modernen Baustilen, ohne das Alte völlig über Bord zu werfen. Der AUT hat den Bauantrag in öffentlicher Sitzung einstimmig genehmigt.

### Befreiungsanträge für Dachgauben

Am Anwesen Berliner Straße 4 sollen auf dem bestehenden Wohnhaus auf beiden Dachhälften jeweils drei Schleppgauben errichtet werden. Außer der Dachneigung werden die Festsetzungen der Gaubensatzung eingehalten. Der Bauherr stellt einen Antrag auf Befreiung. Bürgermeister Bänziger verwies auf an-

dere Fälle, in denen im Geltungsbereich dieses Bebauungsplans die Befreiung für Errichtung von Dachgauben mit Unterschreitung der Mindestdachneigung in der Vergangenheit bereits erteilt wurde. Darum empfahl die Verwaltung, hier ebenso zu verfahren. Die Zustimmung erfolgte einstimmig.

Auf dem Dachstuhl des bestehenden Wohnhauses in der Schillerstraße 63 sollen auf beiden Dachhälften ebenfalls je eine Schleppgaube errichtet werden. Da die Festsetzungen des Bebauungsplans eingehalten werden, war der Antrag lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

### Umbau im Bistro Rathausplatz

Für die bestehende Gastronomiefläche Rathausplatz 4 wurde ein Antrag auf Umbau im Innenbereich gestellt.

Der vorhandene Küchenbereich soll so umgebaut werden, dass eine separate Küche entsteht. Weiter sollen nichttragende Wände im Lager ergänzt werden. Der Antrag war lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

### Behälter für die Klebchemie

Das Unternehmen Kleberit plant, im südöstlichen Teil des Grundstücks im Baufenster drei Lagerbehälter für Feststoffe zu errichten. Die Behälter mit einem Fassungsvermögen von je 70 Kubikmeter sollen 13 Meter hoch werden mit einem Durchmesser von drei Metern. Da die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplans „Winkelpfad“ eingehalten wurden, war der Bauantrag vom AUT lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

## Amtliche Bekanntmachungen

## Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „fortissimo - Malerei“ des Künstlers Dietmar Israel im Rathaus  
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

Abwasserverband Am Walzbach  
76356 Weingarten

## Wirtschaftsplan 2013

Aufgrund §§ 18 und 20 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974 (Ges.Bl.S. 408) in der geltenden Fassung und der §§ 6 und 10 der Verbandssatzung vom 25.11.1987 hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 28.02.2013 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 wie folgt festgestellt:

1. Der Wirtschaftsplan 2013 wird festgesetzt
  - a) mit den Einnahmen und Ausgaben
 

aa) im Erfolgsplan	auf je	1.349.200 €
bb) im Vermögensplan	auf je	823.500 €
  - b) mit dem Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) auf 250.000 €.
  - c) Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.
  
2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 €.
  
3. Umlagen:  
Gemäß §§ 3 und 11 der Verbandssatzung haben die Verbandsgemeinden nachstehende Umlagen aufzubringen:
 

1. Betriebskostenumlage	862.300 €
2. Finanzkostenumlage	415.700 €,
davon Afa-Umlage	302.800 €
Zins-Umlage	112.900 €
3. Eigenmittel	250.000 €
4. Tilgungsumlage	0 €.
  
4. Stellenübersicht:

Entgeltgruppe 9 TVöD	1 Klärwärter
Entgeltgruppe 7 TVöD	1 Facharbeiter
  
5. Anlage 1: Zusammenstellung der Umlagen  
 Anlage 2: Schulden / Schuldendienstübersicht  
 Anlage 3: Finanzplanung

Weingarten (Baden), den 28.02.2013

Eric Bänziger

Bürgermeister  
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Karlsruhe hat mit Verfügung vom 04.04.2013 den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen und den Höchstbetrag der Kassenkredite genehmigt. Der Wirtschaftsplan 2013 des Abwasserzweckverbandes am Walzbach liegt in der Zeit von Dienstag, 21.05.2013, bis einschließlich Mittwoch, 29.05.2013, während der Dienststunden im Rathaus Weingarten (Rechnungsamt, EG., Zimmer 9), Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden), zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Weingarten (Baden), den 16.05.2013

Eric Bänziger

Bürgermeister  
Verbandsvorsitzender



Abwasserverband Am Walzbach  
76356 Weingarten

## Jahresabschluss 2012

Gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes und § 12 der Eigenbetriebsverordnung hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Am Walzbach“ den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2012 in der Verbandsversammlung vom 25.04.2013 wie folgt festgestellt:

### 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2012

1.1	Bilanzsumme	6.384.258,56 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	a) das Anlagevermögen	6.217.757,37 €
	b) das Umlaufvermögen	166.501,19 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	a) das Eigenkapital	3.104.091,16 €
	b) die empfangenen Ertragszuschüsse	591.424,00 €
	c) die Rückstellungen	0,00 €
	d) die Verbindlichkeiten	2.688.743,40 €
1.2	Jahresgewinn/ Jahresverlust	0,00 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.194.862,90 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	1.194.862,90 €

### 2. Festsetzung der Umlagen 2012

2.1	Betriebskosten-Umlage	724.007,13 €
2.2	Finanzkosten-Umlage	401.157,34 €
	davon	
	a) Afa-Umlage	285.479,68 €
	b) Zins-Umlage	115.677,66 €

Weingarten (Baden), den 25.04.2013

Eric Bänziger  
Bürgermeister  
Verbandsvorsitzender

### Auslegung des Jahresabschlusses:

Der Jahresabschluss mit Lagebericht liegt in der Zeit von Dienstag, 21.05.2013, bis einschließlich Mittwoch, 29.05.2013, während der Dienststunden im Rathaus Weingarten (Rechnungsamt, EG., Zimmer 9), Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden), zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Weingarten (Baden), den 16.05.2013

Eric Bänziger  
Bürgermeister  
Verbandsvorsitzender

Gemeinden Walzbachtal/Weingarten (Baden)  
Landkreis Karlsruhe

**Satzung**  
**des Abwasserverbandes „Am Walzbach“**  
**mit Sitz in Weingarten (Baden)**  
**über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit**  
- vom 25. April 2013 -

Aufgrund der §§ 5 Abs. 3, 13 Abs. 6 und 16 Abs. 4 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i. d. F. vom 16. September 1974 (GBL. S. 408) in Verbindung mit § 9 der Verbandssatzung vom 25.11.1987 hat die Verbandsversammlung am 25. April 2013 folgende Entschädigungssatzung beschlossen:

**§ 1 Sitzungsgeld**

Die Vertreter der Verbandsmitglieder erhalten mit Ausnahme des Verbandsvorsitzenden als Ersatz ihrer Auslagen, der Fahrtkosten und des entgangenen Arbeitsverdienstes Sitzungsgeld in Höhe von 70,--- Euro, der stellvertretende Verbandsvorsitzende in Höhe von 140,-- €.

**§ 2 Aufwandsentschädigung**

Folgende Aufwandsentschädigungen werden festgesetzt:

Verbandsvorsitzender 300 Euro monatlich.

Von dieser Entschädigung des Verbandsvorsitzenden entfallen 40 % auf die Tätigkeit als Vorsitzender der Verbandsversammlung sowie 60 % auf die Tätigkeit als Verwaltungsleiter.

Verbandsschriftführer 190,00 Euro monatlich

Verbandsrechner 190,00 Euro monatlich.

**§ 3 Reisekosten**

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Verbandsgebietes werden neben dem Sitzungsgeld bzw. der Entschädigung nach §§ 1 + 2 Reisekosten nach Stufe B der für die Beamten geltenden Reisekostenbestimmungen gewährt.

**§ 4**

Diese Satzung tritt am 01. Mai 2013 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Entschädigungssatzung vom 28.11.2001 außer Kraft.

Weingarten (Baden), den 25. April 2013

Eric Bänziger  
Bürgermeister  
Verbandsvorsitzender

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden- Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Die gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



# "Gemeinsam in Sachen Sicherheit"

An das  
**Bürgerbüro**  
 Marktplatz 2  
 76356 Weingarten  
 Fax: 07244/7020-50



An den  
**Polizeiposten**  
 Rathausplatz 1  
 76356 Weingarten



## Liebe Mitbürgerinnen – Liebe Mitbürger

Haben Sie Informationen über Sicherheitsmängel in unserer Gemeinde oder Verbesserungsvorschläge für Ihre Gemeindeverwaltung? Dann helfen Sie uns doch einfach weiter!

Füllen Sie die Mitteilung aus, trennen Sie dieses Blatt aus der TBR und senden Sie es an das Bürgerbüro bzw. an den Polizeiposten Weingarten oder per Mail an [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de) oder kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular auf unserer Homepage ([www.weingarten-baden.de/de/kontakt](http://www.weingarten-baden.de/de/kontakt)).

Ihre Anliegen werden umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Sobald ein Ergebnis erzielt wurde, werden Sie vom Bürgerbüro hierüber informiert.

### Informationen für Ihre Gemeindeverwaltung?

(z.B. defekte Straßenbeleuchtung, Verkehrseinrichtung, u.a.)

-----  
 -----  
 -----  
 -----  
 -----

### Informationen für Ihren Polizeiposten?

(z.B. Wo fühlen Sie sich nicht sicher? Warum? u.a.)

-----  
 -----  
 -----

\_\_\_\_\_  
 Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
 Vor- u. Nachname des Mitteilers

\_\_\_\_\_  
 Anschrift des Mitteilers

\_\_\_\_\_  
 Telefon (oder E-Mail) des Mitteilers

**Treffpunkt 60 plus/minus**

**Donnerstag**, 23.05.2013, 14.30 Uhr, AWO-Heim: Seniorennachmittag.

**Donnerstag**, 23.05.2013, 14.00 Uhr, Geriatriisches Zentrum Diakonissenkrankenhaus KA-Rüppurr: Wege aus der Sucht.

**Dienstag**, 28.05.2013, 14.30 Uhr, Turmzimmer Rathaus: Seniorinnen und Senioren sprechen mit unserem Bürgermeister. Haben Sie Fragen, Anregungen, Wünsche? In gelöster Atmosphäre können Sie Ihre Fragen an den „Mann“ bringen. Herr BM Bänziger hat für die Teilnehmer Überraschungen parat.

Dieses Jahr findet wieder, am **Freitag**, 28.06.2013, eine Theaterfahrt ins Bad. Staatstheater statt. Aufgeführt wird: „Der Vetter aus Dingsda. Abfahrt 14.00 Uhr bei der Drogerie Weikum. Karten können ab dem 16.05.2013 im Bürgerbüro erworben werden.

**Theaterveranstaltung für Senioren**

Das Landratsamt Karlsruhe hat auch dieses Jahr wieder eine Theaterveranstaltung für Senioren/-innen beim Badischen Staatstheater organisiert. Aufgeführt wird die Operette „Der Vetter aus Dingsda“, am Freitag, 28.06.2013 um 15.00 Uhr. Abfahrt mit dem Bus ist bei der Drogerie Weikum (gegenüber der Ev. Kirche) um 14.00 Uhr. Interessierte Seniorinnen und Senioren können ab sofort Theaterkarten für 22,00 Euro (inkl. Fahrtkosten) im Rathaus, Bürgerbüro, zu den üblichen Sprechzeiten erwerben.

**Verschiebung Müllabfuhr in KW 21**

Die Abfuhr der Restmülltonne verschiebt sich in der nächsten Woche von Donnerstag, 23. Mai auf Freitag, 24. Mai. Wir bitten um Beachtung!

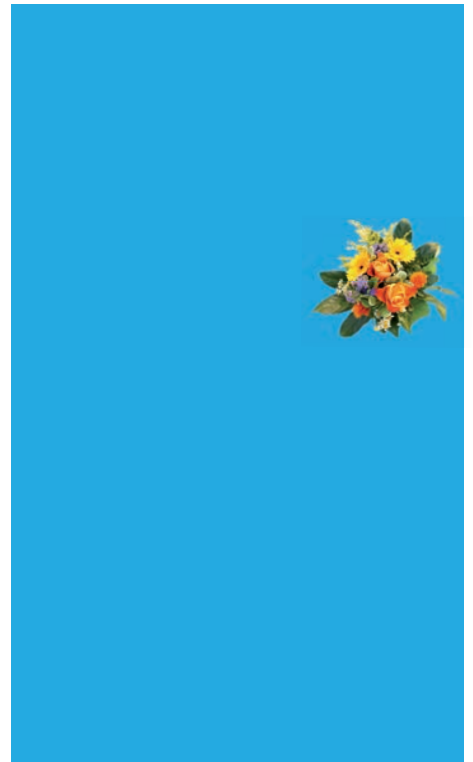
**Anträge auf Vereinsförderung 2013**

Das Antragsformular auf Vereinsförderung kann unter [www.weingarten-baden.de/de/Gemeindeverwaltung/Formulare/Vereine](http://www.weingarten-baden.de/de/Gemeindeverwaltung/Formulare/Vereine) heruntergeladen oder bei Frau La Rosa, Tel. 07244/702064, E-Mail: [m.larosa@weingarten-baden.de](mailto:m.larosa@weingarten-baden.de) angefordert werden. Wir bitten den Antrag mit den erforderlichen Angaben möglichst auf elektronischem Weg direkt auszufüllen und zu übermitteln, sodass auf der zweiten Seite des Formulars eine direkte Prüfung durch die Gemeindeverwaltung erfolgen kann. Die erforderlichen Anlagen können weiterhin auch auf dem Postweg eingereicht werden. Bitte nur noch dieses Antragsformular verwenden.

**Nicht vergessen!! Abgabeschluss ist der 31. Mai 2013!!**

**Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:**

- Digi-Foto, schwarz, Fundort: Nähe Marktapotheke
- Schlüsselbund mit fünf Schlüsseln, Fundort: Höhefeldstr./ Ecke Rosenstr.
- Buch „Steig nie in fremde Autos ein“, Fundort: Schulgelände
- Reisekoffer, Fundort: Werrabronn

**Sperrmüllbörse**

Folgende Gegenstände werden kostenlos abgegeben:

- Filmkamera komplett mit Projektor und Zubehör (neuwertig), Tel. 0151/26384905 (16 - 19 Uhr)

**Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.**

**Recyclinganlage Dörnig**

**Sommer-Öffnungszeiten**  
Vom 01.04. bis 31.10.2013

**Montag - Donnerstag:**

7.00 Uhr - 16.30 Uhr

**Freitag:**

7.00 Uhr - 16.00 Uhr

**Samstag:**

10.00 Uhr - 16.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.

Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



**Gemeinde-Bibliothek**  
**Weingarten**



**Öffnungszeiten:**

**Dienstag und Donnerstag**

**8:30 Uhr – 12:00 Uhr und**  
**16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

**In den Pfingstferien vom 21.05. - 01.06.2013 ist die Gemeindebibliothek geschlossen!**

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten  
Tel. 722994, e-mail: [bibliothek@weingarten-baden.de](mailto:bibliothek@weingarten-baden.de)

**Öffnungszeiten des Bürgerbüros**

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

**Öffnungszeiten des Ortsbauamtes**

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

**Öffnungszeiten des Rathauses**

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de)

E-Mail Amtsblatt: [amtsblatt@weingarten-baden.de](mailto:amtsblatt@weingarten-baden.de)

Homepage: [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)





**Öffnungszeiten  
Walzbachbad  
Tel.: 706460**

## Freibadsaison 2013 beginnt

**Die diesjährige Freibadsaison wird am  
Samstag, 18. Mai 2013 eröffnet.**

Die Saisonkarten sind dann an der Kasse des Freibads erhältlich. Gültig sind sie ab diesem Zeitpunkt bis zum Ende der Sommerferien am 07.09.2013.

Während der Freibadsaison hat das Hallen- und Freibad montags - sonntags von 10.00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

**Das Frühschwimmen entfällt in dieser Zeit!**

**Mit Beginn der Freibadsaison gelten folgende Eintrittspreise:**

Erwachsene: 3,00 €  
 Ermäßigte: 1,50 €  
 Feierabendtarif: (1 1/2 Stunden vor Schließung) 2,50 €  
 Familienkarte: (2 Erw. + 1 Kind) 6,50 €  
 Familienkarte: (2 Erw. + 2 Kinder u. mehr) 7,00 €  
 Saisonkarte: (Erwachsene) 60,00 €  
 Saisonkarte: (Ermäßigte) 25,00 €  
 Sauna: (Erwachsene) 10,00 €  
 Sauna: (Ermäßigte) 8,50 €  
 Außerdem sind folgende Wertkarten erhältlich:  
 Wert Kaufpreis  
 50,00 € 48,00 €  
 100,00 € 95,00 €  
 200,00 € 180,00 €

**Öffnungszeiten Sauna:**

Dienstag 15.00 - 22.00 Uhr Gemeinschaft  
 Donnerstag 15.00 - 22.00 Uhr Frauen  
 Freitag 14.00 - 22.00 Uhr Gemeinschaft

Wir wünschen allen Badegästen viel Spaß und einen schönen Sommer 2013

## Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

### Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr  
 montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr  
 samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

### **Neu ! Rücknahme von Althandys !**

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

### **Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:**

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

### **Angenommen werden zum Beispiel:**

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

### **Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:**

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

## Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

**Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!**

**[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)**

Ökumene: ev., kath. Kirche

**Donnerstag, 23. Mai**  
15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Am kommenden Sonntag feiern wir Pfingsten. Wir feiern den Heiligen Geist, der uns lebendig macht und uns zur Verantwortung für unser Leben ruft.

Ist es nicht immer wieder so, dass wir uns wünschen woanders zu sein als da, wo wir gerade sind, oder ein anderer zu sein als der, der wir jetzt sind. Solche Wünsche erwachsen oft aus Vergleichen: Warum bin ich nicht so intelligent, selbstbewusst, grosszügig oder auch glaubensstark wie der eine oder die andere. Aber Vergleiche führen uns weg von uns selbst und genau da, wo wir sind und wer wir sind liegt das Geheimnis unserer Berufung. Jeder von uns ist ein einzigartiges und unwiederholbares Wesen mit göttlichem Ursprung.

Jeder hat etwas im Leben zu verwirklichen, was kein anderer verwirklichen kann. Warum also vergleichen?

Niemand von uns ist eine Kopie eines anderen Menschen. Allerdings heißt das auch, dass jeder die Verantwortung für sein eigenes Leben trägt. Auch wenn das Leben jedes einzelnen mit dem Leben von allen anderen Menschen verwoben ist, sind wir doch verantwortlich für die Gestaltung unseres eigenen ganz persönlichen Lebens. Dazu ruft uns der Geist Gottes, darin begleitet er uns mit seiner Liebe in allem Gelingen und Scheitern.

**Wochenspruch:** Es soll nicht durch Heer oder kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.

*Sacharja 4, 6*

#### Termine

**Freitag, 17. Mai**

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

**Sonntag, 19. Mai - Pfingsten**

10:30 Uhr Gesamtgottesdienst in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

**Montag, 20. Mai**

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Kirche

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

#### Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der

**Liebnzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht werden.**

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

#### AUF EIGENEN FÜSSEN

Es war eigentlich vorzuzusehen, wie so vieles im Menschenleben. Das Fest konnte nicht ewig dauern. Der Ausnahmezustand musste ein Ende haben. Jedes Wanderleben ist einmal vorbei.

Natürlich war sein Tod ein Schock, seine Auferstehung nicht minder, und sie brauchten zum Verarbeiten viel Zeit. Nicht nur das Auf und Ab der Gefühle, nicht nur die ständig neuen Überraschungen mit ihm, der nicht enden wollende Wechsel zwischen Vertrautheit und Entfremdung, er blieb Faszination und Geheimnis zugleich. Und irgendwann ging er tatsächlich fort, nein, nicht einmal das, dann hätte man ihm noch nachschauen können, hätte ihn sich noch irgendwo auf der Erde denken können - nein, er wurde in einer Wolke ihren Blicken für immer entzogen. Aber auch für dieses Bild blieb ihnen nicht all zu lange Zeit. In dieser kurzen Zeit aber lernten sie ganz neu das Beten. Und dann kam der Feuersturm. Über den Dächern und in die Herzen. Dann scheuchte sie der Geist heraus aus aller Immanenz, zu deutsch: aus aller Weltverhaftung. Alle Schöngesteerei wurde ihnen abgeschminkt. Nichts da mit Trotz gegen die Welt und auch nichts da mit Anbiederung an die Welt. Sie sollten für die Welt da sein, aber nicht mehr Kinder dieser Welt. Sie sollten sich nicht anbieten wie Händler, die billige Ware verkaufen, nein, sie sollten eine Botschaft weitergeben, und wer nicht wollte, hat schon gehabt.

Und sie sollten eins sein untereinander, ein Leib sozusagen. Sie sollten im Brot seines Abendmahles wirklich verschmelzen zu einem gemeinsamen Leib. Das war nur möglich, wenn sie sein Wort weitergeben, ohne Wenn und Aber, ohne Zutat und Abstriche, auf volles Risiko, und wenn man ihnen die Hochachtung vor dem Eucharistischen Brot als größter Kostbarkeit ihrer Gemeinschaft anmerkte, sie heraus spürte aus ihrem Leben.

- Das eine feiern wir an Pfingsten, das andere an Fronleichnam, hoffentlich gemeinsam mit allen, die da sind an diesem Tag, vereint im Dorf, in der Diözese, in der Welt und mit unserem Hl. Vater, dem alten und dem Neuen, also glaubwürdig durch und durch. *Gesegnete Tage, als Feste und Alltage!*  
Ihr Pfarrer Jürgen Olf

#### Gottesdienste

**Freitag, 17. Mai:**

18:15 Uhr Rosenkranz

**Samstag, 18. Mai:** (RENOVABIS-Kollekte)

18:30 Uhr Vorabendmesse - Gebetsanlie-

gen: Katharina Beiwinkler und Eheleute Franz und Anna Gastgeber; Josef und Aloisia Stingl und Angehörige

**Sonntag, 19. Mai - P F I N G S T E N - Hochfest:**

09:15 Uhr Hochamt (RENOVABIS-Kollekte)

09:15 Uhr Religiöse Kinderstunde, Kirchstraße 4 - Thema:

„Pfingsten-GottesguterGeist“

19:00 Uhr Pfingstvesper

**Montag, 20. Mai - P F I N G S T M O N T A G:**

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

**Dienstag, 21. Mai:**

18:15 Uhr Rosenkranz

**Mittwoch, 22. Mai:**

09:00 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 23. Mai:**

15:45 Uhr Wortgottesdienst im Haus Edelberg, Jöhlinger Straße 114

18:15 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 24. Mai:**

18:15 Uhr Rosenkranz

#### Termine/Hinweise

**KÖB = Katholische öffentliche Bücherei**

**Ausleihe: sonntags von 10:15 Uhr bis**

**11:00 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr**

**bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00**

**Uhr bis 19:30 Uhr.**

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4. **Am**

**Pfingstsonntag, 19. Mai sowie an**

**Fronleichnam, 30. Mai ist die Bücherei**

**geschlossen! Ansonsten ist auch in den Pfingstferien geöffnet.**

**Samstag, 18. Mai:**

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

**Dienstag, 21. Mai:**

19:00 Uhr Frauengemeinschaft:

Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

**Mittwoch, 22. Mai:**

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe in der

**evangelischen Kirche**

**Freitag, 24. Mai:**

20:00 Uhr Kolpingsfamilie: Mitgliederversammlung

**Fronleichnam 2013 - „Brot und Fisch“ Am**

**Donnerstag, 30. Mai 2013 feiern wir**

**Fronleichnam. Die Heilige Messe beginnt um 9:30 Uhr auf dem Rathausplatz,**

**anschließend Prozession zur Kirche, Abschluss mit eucharistischem Segen. Im**

**Anschluss an den Gottesdienst lädt die**

**Kolpingsfamilie wieder zum „Kirchplatzhock“ ein. Damit wir auch in diesem**

**Jahr unseren traditionellen Blumentepich legen können, sind wieder viele Blumen, Blüten, Grünzeug etc. erforderlich.**

**Dabei sind wir ganz besonders auf Ihre Mithilfe angewiesen.**

**Annahmestelle ist wie im vergangenen**

**Jahr der Hof des Anwesens Kirchstraße**

**15 (Familie Nikolaus) und zwar am**



**Dienstag, 28. Mai und Mittwoch, 29. Mai, jeweils nachmittags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.**

Zum Zupfen der Blumen sind wieder viele Helferinnen und Helfer nötig. Wir freuen uns über jeden der mitmacht, ebenso beim Legen des Blumentepichs **Donnerstagmorgen, 30. Mai ab 4:00 Uhr.**



### Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

#### Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

#### Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

#### Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

#### Freitag

19.30 Uhr: „Alpha“-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

#### Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

#### Hinweise:

##### Alpha-Hauskreis

24.05. bei Häcker, Sperlingweg 4

##### Hauskreis am Freitag bis Ende Mai

17.05. bei Schneider, Friedrich-Wilhelm-Str. 40

24.05. bei Fritscher

31.05. bei Winheim

##### Gottesdienstplan bis Ende Mai

19.05. Pfingstmissionsfest

(kein Gottesdienst)

26.05. Beate Rösch

##### Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten (innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259



Freitag, 19.00 h Jungbläser  
Sonntag, 10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung  
Dienstag, 14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch  
Mittwoch, 15.00 h Kreativ-Treff  
17.00 h Teenangels (KU)  
Donnerstag, 16.00 h Jungschar Regenbogenclub  
19.00 h Jugendkreis  
Freitag, 19.00 h Jungbläser  
Sonntag, 10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter; [www.erf.de](http://www.erf.de) und Tel. 06441/19570.

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, u.a. sonntags um 09.30 h Gottesdienst.

Info: Pastor Oliver Lacher, 0721/48 13 70 oder [www.emk-groetzingen.de](http://www.emk-groetzingen.de)



### Lebenswerk Weingarten Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

-

#### GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

-

#### Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

-

#### Gottesdienste:

-

#### Gottesdienste im Mai

##### Predigtserie:

#### Grundlagen des christlichen Glaubens und Lebens

Als evangelische Freikirche stehen wir in der Tradition der Reformation.

Der gemeinsame Nenner der evangelischen Kirchen (evangelisch = dem Evangelium gemäß) sind die „vier Soli“ der Reformation:

**Sola fide** - allein durch den Glauben wird der Mensch gerechtfertigt, nicht durch gute Werke -

**Sola gratia** - allein durch die Gnade Gottes wird der Mensch errettet, nicht durch eigenes Tun

**Solus Christus** - allein Christus, nicht die Kirche, hat Autorität über Gläubige

**Sola scriptura** - allein die (Heilige) Schrift ist die Grundlage des christlichen Glaubens, nicht die Tradition der Kirche.

Dass diese im 16. Jahrhundert formulierten Grundlagen weiterhin bedeutsam für uns sind vertiefen wir in den nächsten Wochen.

-

#### Sonntag 19. Mai - 10.00 Uhr (Pfingsten)

Leben - allein zur Ehre Gottes

Stefan Pohl

-

#### Sonntag 26. Mai - 10.00 Uhr (Abendmahl)

Grundlage - allein die Bibel

Stevan Bonitz

-

#### Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst

• Gruppe 1: ab Kindergarten

• Gruppe 2: ab 1. Klasse

-

#### NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)

NGL 4 parallel zum Gottesdienst - 26.5.

#### Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

-

#### VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

-

#### Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

#### Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr - außer in den Ferien

Pfadranger (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr.

Das Programm für kleine und große Abenteuerer

Weitere Infos: [www.rr276.de](http://www.rr276.de)

-

#### Youth Lounge (ab 13 Jahre)

Montags ab 19.00 Uhr

NoCompromise (ab 16 Jahre)

Donnerstags ab 19.00 Uhr

Mehr Infos? E-Mail an: [youthlounge@yahoo.de](mailto:youthlounge@yahoo.de)

-

#### Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro

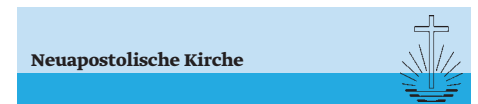
Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17

(Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail: [kontakt@lebenswerk-weingarten.de](mailto:kontakt@lebenswerk-weingarten.de),

oder [www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)



Freitag, 17.05.2013 20:00 Jugendabend in Bruchsal

Sonntag, 19.05.2013 10:00 Festgottesdienst zu Pfingsten mit Bildübertragung

in KA-Neureut

Dienstag, 21.05.2013 20:00 Chorprobe

Mittwoch, 22.05.2013 20:00 Gottesdienst

Sonntag, 26.05.2013 09:30 Gottesdienst

15:30 Trauergesprächskreis

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuaustolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

#### Neuaustolische Kirche: Wechsel im höchsten Kirchenamt

Am Pfingstsonntag, 19. Mai, wird ein neuer Stammapostel für die Neuaustolische Kirche ordiniert werden. Der jetzige internationale Kirchenleiter, Stammapostel Wilhelm Leber aus Hamburg, wird mit 65 Jahren in den Ruhestand treten. Sein Nachfolger ist der Franzose Jean-Luc Schneider (53).

Der bevorstehende Wechsel im höchsten Amt der Neuaustolischen Kirche ist gut



Jean Luc Schneider links \_ Wilhelm Leber rechts

vorbereitet und den Kirchenmitgliedern in aller Welt bekannt. Er wird in einem Gottesdienst erfolgen, der in Bild und Ton via Satellit in viele tausend neapostolische Gemeinden weltweit übertragen wird. Die Kirchengemeinde in Weingarten feiert den Gottesdienst in der Kirche in Karlsruhe-Neureut in der Rubensstr. 17 mit.

Gottesdienstbeginn ist um 10:00 Uhr. Gäste sind dazu willkommen.

Der Träger des Stammapostelamts hat nach neapostolischem Glaubensverständnis die Aufgabe, den Petrusdienst auszuüben, er ist also verantwortlich für die Lehre, das Erschließen neuer Erkenntnisse und die einheitliche Ausbreitung des Glaubenszeugnisses. Der Stammapostel legt auch die Kirchenordnung fest. Er ist oberste geistliche Autorität. Ihm kommt im Kreis der Apostel die führende Stellung zu.

Stammapostel Wilhelm Leber hat dieses Amt im Pfingstgottesdienst 2005 in Fellbach (Süddeutschland) angetreten. Wenn er im Pfingstgottesdienst 2013 die Verantwortung in jüngere Hände legen und seinen Nachfolger ordinieren wird, hat er insgesamt 43 Jahre als Amtsträger und Seelsorger in der Kirche gewirkt.

## Schulen

Turmbergschule Weingarten



### Ganztageschule startete Projekt „Mehrgenerationenhaus“ Schülerinnen besuchen montagnachmittags die Senioren im „Haus Gartenblick“

Die einzelnen Teile sind mitunter etwas knifflig anzufassen und der Zusammenhang ist nicht immer auf Anhieb erkennbar. Ist Puzzeln ein Kinderspiel? Für Senioren im fortgeschrittenen Alter sicher nicht. Sehr wohl dagegen für fünf fitte Mädels im jugendlichen Alter. Aber umso lieber unterstützen Alisha, Besiana, Michelle, Denise und Celine aus der Turmbergschule die älteren Menschen mit Geduld und Freundlichkeit, mit Rat und Tat und Hilfsbereitschaft. Nicht nur beim Legen von Puzzeln. Seit Beginn des Schuljahrs befassen sich die fünf Mädchen im Rahmen der Ganztageschule mit dem Projekt „Mehrgenerationenhaus“, das die Schulsozialarbeiterin Andrea Ganninger ihnen angebo-

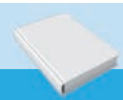
ten hat. „Wir sind sehr gern mit den alten Menschen zusammen und es macht uns großen Spaß“ beteuern sie wie aus einem Mund. Glaubhaft, da, wie Konrektor Jürgen Holderer bestätigt, durchaus mehrere Angebote zur Wahl standen. Sie entschieden sich für dieses und seither ist der Montagnachmittag für die fünf Mädchen, die die fünfte bis siebte Klasse besuchen, ein fester Termin im Seniorenheim „Haus Gartenblick“. Keineswegs wird nur gepuzzelt. Vorlesen und Brettspiele gehören zum Programm, am liebsten aber spazieren gehen. Bei schönem Wetter mit den Rollstühlen hinaus in die Breitwiesen ist beider Seiten Lieblingsbeschäftigung. Andrea Ganninger möchte dieses Angebot über das Schuljahr hinaus fest installieren und stößt damit offene Türen ein. „Unsere Bewohner freuen sich sehr über diese Kontakte“, sagt die Heimleiterin Erika Scholl. „Sie warten darauf und sprechen darüber. Ist jemand krank und kann nicht herunterkommen, so haben die Mädchen auch keine Scheu, in deren Zimmer zu gehen.

Ich sehe die Besuche als viel mehr als eine nette Unterhaltung für die Senioren. Sie sind ein Zeichen gegenseitiger Wertschätzung.“



Puzzeln ist nur eine von vielerlei Beschäftigungen, die die Mädchen im Rahmen des Projekts „Mehrgenerationenhaus“ mit älteren Menschen verbringen.

Andere Schulen



### Gymnasium St. Paulusheim Besuch aus der französischen Partnerschule

Zum wiederholten Male weilten Schülerinnen und Schüler aus Osny, in der Nähe von Paris, in den Familien ihrer deutschen Austauschpartner. Die Neuntklässler des St. Paulusheims waren bereits im Februar zu Gast in Osny.

Der einwöchige Aufenthalt gab den jungen Franzosen die Möglichkeit, Einblick in den deutschen Schulalltag zu gewinnen und das Leben in einer deutschen Familie kennen zu lernen. An dem freien Wochenende machten sie mit ihren Familien Ausflüge nach Heidelberg oder Speyer oder gar in den Europapark.

Zusammen mit ihren deutschen „corres“ ging es ins ZKM und ins Schloss nach Karlsruhe, ein weiterer Tagesausflug führte uns nach Stuttgart ins Porsche-Museum, was für die Jugendlichen alljährlich ein Höhe-

punkt ihrer meist ersten Deutschlandreise darstellt. Aber auch die Führung im Bruchsaler Schloss, die optischen Täuschungen der Deckengemälde sowie das Musikinstrumenten-Museum stoßen bei unseren Nachbarn auf großes Interesse. Die gemeinsame Abschiedsfete im Clubraum der Schule bildete den Abschluss einer für alle Beteiligten ereignisreichen Woche. (KH)



Musikschulen

### Musikschule Hardt

Natürlich bilden wir auch Schüler an Blasinstrumenten aus, allerdings stellen wir fest, dass die Mädchen in der Mehrheit sind und diese wiederum bevorzugen die Querflöte. Deshalb freuen wir uns, wenn sich auch Buben für Blasinstrumente außerhalb des Faches Querflöte interessieren. Blockflöte ist ein ideales Einsteigerinstrument für ein lebenslanges, aktives Musizieren. Auf Grund der kleinen Instrumentengröße können Kinder schon ab dem vierten Lebensjahr das Blockflötenspielen erlernen. Von einfachen Liedern bis hin zur virtuosen Blockflötenmusik reicht die Spanne der Literatur für dieses Instrument. Für viele Schüler bleibt es jedoch Einsteigerinstrument, um mit Vorkenntnissen auf andere Instrumente zu wechseln, die sich in großen Orchesterbesetzungen wieder finden. Wir bieten ab sofort für Anfänger Einzel- sowie Unterricht in kleinen Gruppen an.

Eltern mit einem geringen Einkommen können beim Sozialamt des Landratsamtes Karlsruhe „Bildungsgutscheine“ beziehen. Diese Gutscheine mit einem Geldwert können bei unserer Musikschule eingelöst werden, der gewährte Geldbetrag wird den Eltern von uns erstattet.

Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, weitere Informationen unter Tel. 07252/958270. Bauer MSL

Kinderbetreuungseinrichtung

### Sommer-Ferienbetreuung in der Kita Kleine Strolche

Wir bieten für 20 Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt vier tolle Projektwochen an. Buchbar immer wochenweise !!  
**Zeitraum:** 19.08- 23.08.13, 26.08-30.08.13, 02.09-06.09.13, 09.09.-13.09.2013



**Uhrzeit:** 08:00-16:30 Uhr

**Was wird geboten:** Projektwochen zu den Themen: Zirkus, Cowboy und Indianer, Weltraum, Tierwelt ganz nah (evtl. Änderungen vorbehalten)

**Kostenpunkt:** pro Kind pro Woche 80 € inkl. Verpflegung und Ausflüge

**Teilnehmerzahl:** max. 20 Kinder (Mindestteilnehmer 5 Kinder)

Anmeldung ab sofort bei

**c.schottmueller@gmail.com**

**Um gut planen zu können, wäre es wichtig dass die Anmeldungen bis spätestens 07.06.2013 eingegangen sind.**

**Kita Kleine Strolche**

**Kanalstrasse 39**

**76356 Weingarten**

## Ankündigungen

### Ortsseniorenrat



**Seniorinnen und Senioren sprechen mit unserem Bürgermeister**

Auch dieses Jahr lädt der Ortsseniorenrat wieder alle Interessierten zu einem Gespräch mit Bürgermeister

Bänziger ein. In lockerer und gelöster Atmosphäre können Sie Fragen an unser Ortsobhaupt richten. Haben Sie ein Problem das gelöst werden muss? Passt etwas nicht? Muss etwas geändert werden? Alle Ihre Fragen und Probleme können Sie an diesem Nachmittag an den „Mann“ bringen. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 28. Mai 2013, 14.30 Uhr im Turmzimmer des Rathauses statt. Der Fahrstuhl ist freigeschaltet. Der Zugang befindet sich auf der Rückseite des Rathauses auf dem Rathausplatz. Kommen Sie und schütten Sie Ihr Herz aus. Vielleicht findet sich eine Lösung Ihres Problems.

Herr Bürgermeister Bänziger hat für die Teilnehmer Überraschungen parat.

### Bankreise 2013

Die diesjährige Bankreise der Volksbank Stutensee - Weingarten hat vom **16. - 23. Oktober 2013** die Trauminsel **Teneriffa** zum Ziel.

Teneriffa ist die größte und wohl abwechslungsreichste Insel des Archipels der Kanarischen Inseln, eine Insel mit fast unendlicher landschaftlicher Vielfalt : ob karge steinige Landschaft im Süden oder tropische und subtropische Vegetation im Norden : Teneriffa hat viel zu bieten. Lassen Sie sich von bizarren Gesteinsformationen, beeindruckenden Vulkanfelsen, fruchtbaren Tälern, tiefen Schluchten und goldenen Sandstränden verzaubern. Mit dem 3718 Meter hohen Pico de Teide besitzt Teneriffa den höchsten Berg Spaniens. Doch auch für Liebhaber von Kultur und Geschichte bieten sich reizvolle Ausflüge - wir erkun-

### Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: [info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de)

[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)



### Hilfe es brennt - Tageseltern im Einsatz!

Für die Tageseltern ist die Teilnahme an jährlichen Fortbildungen Pflicht.

Dass unsere Tagespflegepersonen sich nicht nur in der Theorie fortbilden, sondern auch im praktischen Bereich Mut beweisen, zeigten dieses Jahr rund 40 Tageseltern in der Fortbildung: „Brandschutz aktiv üben“.



Hier probten sie aktiv den Ernstfall mit einem Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal.

Zum Thema Rauchmelder und Brandschutz bekamen die Tageseltern viele Anregungen für den Alltag mit den Tageskindern. Praktische Übungen mit der Löschdecke und dem Feuerlöschen gehörten ebenso mit dazu.

Unter anderem konnte jede Tagesmutter einen Gasbrand aus sicherer Entfernung löschen.

Der Tageselternverein Bruchsal und die Tageseltern möchten sich hiermit bei der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal für den interessanten Vormittag bedanken.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802  
Email: [y.kaul@tev-bruchsal.de](mailto:y.kaul@tev-bruchsal.de)

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am **ersten Dienstag im Monat von 9 - 12 Uhr** statt.

**Nächste Sprechstunde: 04.06.2013**

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

den hübsche Städtchen wie Puerto de la Cruz mit ihren prächtigen Kolonialbauten und Befestigungsanlagen - wir wandeln durch blühende Landschaften, üppige Wälder und entspannen an einsamen Buchten, während wir dem leisen Rauschen der Wellen lauschen.

Unser Reiseleiter Klaus Goerke hat wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, das Sie in einem Flyer in den Filialen der Volksbank Stutensee-Weingarten finden. Man kann auch einen Prospekt bei Klaus Goerke anfordern : (07244-) 8200.

Unser Hotel „Beatriz Atlantis & Spa“ liegt direkt am Meer und ist nur 150 Meter von den bekannten Meerwasserschwimmbädern „Lagos Marianeze“ entfernt.

Preis für Flug, Halbpension im Doppelzimmer : 995,00 € ( Einzelzimmerzuschlag : 160,00 €), zuzüglich die Ausflugsapakete. Begleiten Sie uns auf eine Reise über die Insel des ewigen Frühlings.

### Anlässlich des Muttertags ruft das Müttergenesungswerk zu Spenden auf

Auf den Spendenaufruf der Schirmherrin des Müttergenesungswerkes Danie-



la Schadt, Lebensgefährtin von Bundespräsident Joachim Gauck, weist Astrid Stolz,

Gleichstellungsbeauftragte im Landratsamt Karlsruhe, aktuell hin. Daniela Schadt rief anlässlich des Muttertags zum Spenden für erschöpfte und kranke Mütter auf, da die Arbeit der Stiftung ohne Spendengelder nicht möglich sei.

Viele kranke Mütter und Kinder benötigen vom Müttergenesungswerk einen direkten Zuschuss, damit sie ihre Kurmaßnahme überhaupt antreten können, z.B. für den gesetzlichen Eigenanteil, für Kleidung, Gepäcktransport oder ein kleines Taschengeld und brauchen auch Unterstützung bei den wichtigen Nachsorgeangeboten der rund 1.300 Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände im Müttergenesungswerk. Für all dies sammelt das Müttergenesungswerk auch in diesem Jahr Spenden. Rund 8.000 Mütter und Kindern konnten im vergangenen Jahr einen Spendenzuschuss erhalten. Weitere Informationen zum Müttergenesungswerk sind unter [www.muettergenesungswerk.de](http://www.muettergenesungswerk.de) abrufbar.

### Todesfall: - Versorgt über den Partner?



Das Servicezentrum Karlsruhe der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Gartenstr.105 / Weinbrennerplatz bietet am Mittwoch, den 29.05.2013, um 16:30 Uhr einen aktuellen Vortrag an.

In unserer Gesellschaft ist der Tod ein Thema, über das nur ungern gesprochen wird. Um sich bzw. den Partner - zumindest in finanzieller Hinsicht - abgesichert zu wissen, ist es von Vorteil, sich frühzeitig zu informieren.

Wie viel Rente stünde meinen Hinterbliebenen zu? Würde Einkommen angerechnet werden?

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Aufgrund der meist großen Nachfrage wird um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543** gebeten. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

### Senioren - Zentrum Haus Edelberg Weingarten



**Vortrag: SELBST - BESTIMMT**  
Am Dienstag, 21. Mai 2013  
um 15:30 Uhr

Informieren Sie sich bei einem interessanten Vortrag, wie Sie für Ihre Bestattung zu Lebzeiten vorsorgen können. Wir laden Sie herzlich ein, sich mit sensiblen Fragen wie Bestattungsarten, Vorsorgemöglichkeiten, Bestattungskosten etc. vertraut zu machen. Finden Sie Ihre individuellen Antworten darauf in Ruhe ohne direkte Betroffenheit. Referent Olaf Stier, qualifizierter Trauerbegleiter und Bestattungsfachwirt, steht im Anschluss für alle weiterführenden Fragen zu Verfügung.

### AWO Betreute Wohnanlage „Untere Mühle“

#### Betreuungsgruppen für an Demenz Erkrankte

Endlich ist der  
Frühling da!!



Die Teilnehmer unserer Betreuungsgruppe nutzten das schöne Frühlingswetter für einen Spaziergang entlang des Walzbaches und genossen dabei die ersten warmen Sonnenstrahlen.

Die Betreuungsgruppen in der AWO „Unteren Mühle“ in der Blumenstraße findet Dienstags- bis Donnerstagsnachmittag von 10 bis 13 Uhr statt. Während dieser Zeit übernehmen Fachkräfte und geschulte Helferinnen die Betreuung. Ein wiederkehrender Ablauf, der sich an den Bedürfnissen, Gefühlen und Fähigkeiten der Betroffenen orientiert, sorgt für deren Sicherheit, Geborgenheit und Orientierung. Ziel ist es, eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, in der sich die zu betreuenden Gäste wohl fühlen und gesellige Stunden miteinander verbringen können.

Die AWO unterstützt Familienangehörige, damit diese ihre persönlichen Bedürfnisse und Gewohnheiten leben und ihre alltäglich anfallenden Dinge organisieren und durchführen können. Im persönlichen Gespräch ermitteln wir den Bedarf und suchen gemeinsam mit Ihnen eine optimale Lösung.

Kontakt: AWO Betreute Wohnanlage Weingarten, Hausleitung: Petra Rösler, Telefon: 07244/70540.

### Agenten-Trainingslager der EC-Jugend

Hallo! Bis du zwischen 7 und 13 Jahren alt und hast in den Pfingstferien noch nichts vor? Auf unserer Mission als angehende Agenten wollen wir mit dir sechs Tage lang eine tolle Zeit, gefüllt mit einem super abwechslungsreichen Programm und coolen Aktionen erleben: Lagerfeuer, Geländegames, Kicken, Spiele usw. Rund um das Agenten-Trainingslager, das wir in Linkenheim aufbauen, gibt es viele Missionen, die auf uns warten - fiese Diebe, Schmuggler und Bösewichte zu fangen, knifflige Aufträge zu lösen, an aufregenden Abenteuern zwischen Mut und Freundschaft teilzunehmen und geheimnisvolle Geschichten aus der Bibel aufzuspüren. Bist du bereit? Dann nix wie hin!

**Anmeldeschluss ist der 18. Mai!** Die Kosten betragen für eine Einzelteilnahme 48 EUR, Vergünstigungen bei Geschwistern: 2 Kinder 85 EUR, 3 Kinder 120 EUR.

Das **Agentenlager für Jungs** dauert vom **21. bis 26. Mai**, weitere Infos bei Christian Hoenemann (christianhoenemann@sw-dec.de :: 07245-8604693). Das **Agentenlager für Mädels** läuft vom **26. bis 31. Mai**, weitere Infos bei Bianca Riffel (bianca.riffel@web.de: 07244-967385), oder auf [ec-weingarten.de/freizeiten](http://ec-weingarten.de/freizeiten) bzw. [ec-kv-karlsruhe.de](http://ec-kv-karlsruhe.de) :: Freizeiten.



**Deutsches Sportabzeichen**

Hallo Sportabzeichen - Freunde

Juchhuu endlich geht's raus!

Nachdem schon ganz viele die Schwimmdisziplinen erfüllt haben, wollen wir uns im Mai nach draußen wagen und uns zum Training und zur Leistungsabnahme auf dem TSV-Sportplatz am Buchenweg treffen. Angeboten werden in der Gruppe **>Kraft<** die Disziplin **„Standweitsprung“** für alle Altersklassen. In der Gruppe **>Schnelligkeit<** **„Laufen“**, je nach Altersgruppe 30, 50 oder 100 Meter; sowie in der Gruppe **>Koordination<** je nach Altersgruppe **„Weitsprung“** oder **„Zonenweitsprung“**. Wir treffen uns im Mai am

Donnerstag, 16.05.2013; 18:00 - 20:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg  
Sonntag, 26.05.2013; 10:00 - 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg

Auf euer Kommen freuen sich:

**Simone** (Tel.: 07244 609047) und **Peter** (Tel. 07244 2618)



**Jugendtreff Weingarten**  
Dörnigstr. 7 Tel. 07244-720910

# Mai 2013

**03. Mai**  
**Blumenstecker**  
Unkostenbeitrag 1€

**10. Mai**  
**Muttertagsgeschenk**

**17. Mai**  
**Stabpuppen**  
Unkostenbeitrag: 2€

**24. Mai**  
**Klangspiel**  
Unkostenbeitrag: 2€

**31. Mai**  
**Holzwerkstatt**  
Unkostenbeitrag 1€

**Aktionstag am Freitag**  
Für Kinder von 6 - 11 Jahre  
15 Uhr bis 17.30 Uhr





## Parteien

CDU Weingarten



### Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

#### CDU-Vorstand:

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124  
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

#### CDU-Gemeinderatsfraktion

Für kommunalpolitische Anliegen stehen Ihnen unsere Gemeinderäte gerne zur Verfügung:

Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003

Gerald Lopp, stellvertretender Fraktionsvorsitzender Tel. 3635

Gerhard Fritscher, Tel. 3788

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Gabriele Koch, Tel. 5411

oder Sie nehmen Kontakt auf unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de).

Weingartener  
Bürgerbewegung

[www.wwb-weingarten.de](http://www.wwb-weingarten.de)



### WBB-Team erneut beim Lebenslauf 2013 dabei!

Die WBB organisiert wieder ein Team für den Lebenslauf am **Samstag, den 08. Juni 2013**.

Der Lauf findet in der Zeit zwischen 15 Uhr und 18 Uhr auf einer Strecke von 1,3 km rund um die Kleiberitarena/Feuerwehrhaus statt. Möglichst viele Läufer sollen möglichst viele Runden laufen. Dabei zählt nicht die Zeit oder Anzahl der Runden, sondern das Mitmachen! Egal ob Hobby- oder Profiläufer, Frau, Mann oder Kind - jeder kann teilnehmen.

Wir rufen daher unsere Mitglieder und Freunde der WBB auf, sich für unser gemeinsames Team anzumelden.

**Anmeldungen** sind per Mail an **Philipp Reichert** unter [p.reichert@wbb-weingarten.de](mailto:p.reichert@wbb-weingarten.de) möglich.

Nähere Infos zum diesjährigen Lebenslauf sowie die Verwendung der Spendengelder gibt es unter [www.blutev.de](http://www.blutev.de).

#### Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstand:

**Fraktion:** [fraktion@wbb-weingarten.de](mailto:fraktion@wbb-weingarten.de)  
Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 - Email: [t.martin@wbb-weingarten.de](mailto:t.martin@wbb-weingarten.de))

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 - Email: [h.flinspach@wbb-weingarten.de](mailto:h.flinspach@wbb-weingarten.de))

Bettina Lichter (Tel.: 5580895 - Email: [b.lichter@wbb-weingarten.de](mailto:b.lichter@wbb-weingarten.de))

Hans Barth (Tel.: 3219 - Email: [h.barth@wbb-weingarten.de](mailto:h.barth@wbb-weingarten.de))

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: [w.burst@wbb-weingarten.de](mailto:w.burst@wbb-weingarten.de))

**Vorstand:** [vorstand@wbb-weingarten.de](mailto:vorstand@wbb-weingarten.de) (Timo Martin, Vorstandsvorsitzender, siehe Kontaktdaten oben)

#### WBB - Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft, unserer Haupt- und Beitragssetzung finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

#### WBB im Internet & auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter [www.wbb-weingarten.de](http://www.wbb-weingarten.de) oder im Facebook unter

[www.facebook.com/wbb.weingarten](http://www.facebook.com/wbb.weingarten).

**Hier finden Sie Informationen über die Bürgerbewegung, aktuelle Anträge unserer Fraktion, sowie tagesaktuelle (Hintergrund-)Informationen und Presseberichte über Weingartener Themen.**

**Unter anderem finden Sie im Pressespiegel** aktuelle BNN-Berichte, gerne nehmen wir auch **Ihre Emailadresse** in unseren Verteiler mit auf.

SPD Weingarten

[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)



### Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am **18.06.2013 um 19.00 Uhr im Nebenzimmer der Kleiberit-Arena** statt. Einladungen mit Tagesordnung sind allen Mitgliedern bereits zugegangen. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

#### Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte

**Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130

([w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de](mailto:w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)),

**Erich Höllmüller**, Tel. 9678246

([e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de](mailto:e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de))

und **Friederike Schmid**, Tel. 1397

([friederike.schmid@online.de](mailto:friederike.schmid@online.de))

sowie seitens des SPD-Vorstandes

**Erich Höllmüller**

([e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de](mailto:e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)),

**Carol Günther**, 0171/4978833

([c.guenther@spd-weingarten-baden.de](mailto:c.guenther@spd-weingarten-baden.de))

de) und **Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130

([w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de](mailto:w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de))

für Auskünfte und Hinweise bereit.

**Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage**

[www.spd-weingarten-baden.de](http://www.spd-weingarten-baden.de)

FDP Weingarten



**Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:**

1. Vorstand und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: [klaus.holzmueller@gmx.de](mailto:klaus.holzmueller@gmx.de)

Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577, E-Mail: [diekleibers@gmx.de](mailto:diekleibers@gmx.de)

oder an den 2. Vorsitzenden Wolfgang Bock, Telefon 07251-96850, E-Mail: [wolfgang-bock@t-online.de](mailto:wolfgang-bock@t-online.de)

**Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:**

[www.fdp-weingarten.de](http://www.fdp-weingarten.de)

Freie Wähler

Freie Wähler  
Weingarten / Baden e.V.

[www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)

**Einladung** aller Mitglieder des Freie Wähler Ortsvereins Weingarten zum **POLIT TREFF am Dienstag, den 21.05. um 20:00 Uhr in die Gaststätte "Zum Goldenen Löwen"**, Kommunalpolitische Themen gibt es viele.

Wir Freie Wähler wollen uns derer annehmen. Wir freuen uns wenn wir dazu von Ihnen angesprochen werden, und versuchen die Themen aufzugreifen und eine Lösung im Konsens mit anderen Fraktionen mehrheitlich herbei zu führen.

Wenn Sie sich bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den Freien Wählern Weingarten ins Gespräch zu kommen.

Wir nehmen Ihre Anregungen auf und beantworten Ihre Fragen zum aktuellen kommunalpolitischen Geschehen in der Gemeinde.

Unser Gemeinderat Volker Barth ist über die Mailadresse [gemeinderat@fw-weingarten.de](mailto:gemeinderat@fw-weingarten.de) oder [v.barth@fw-weingarten.de](mailto:v.barth@fw-weingarten.de) erreichbar, unser 1.Vorsitzender Heinz Schammert unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter [h.schammert@fw-weingarten.de](mailto:h.schammert@fw-weingarten.de)

## Vereinsnachrichten

Akkordeon-Spielring  
Weingarten e.V.

[www.akkordeonspielring-weingarten.de](http://www.akkordeonspielring-weingarten.de)



### Sommerfest 2013

Gemeinsam mit der Rheuma-Liga möchten wir Sie liebe Mitglieder und Freunde der Akkordeonmusik, sowie alle Mitbürger der Gemeinde Weingarten zu unserem diesjährigen Sommerfest,

**am Sonntag, den 02.06.2013**

**ab 11 Uhr** auf dem Gelände der AWO, Dörnigstr.7 in 76356 Weingarten, einladen.

Genießen Sie ein paar abwechslungsreiche Stunden bei Akkordeonklängen und Tanz-einlagen der Rheuma-Liga.

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de

**Lust auf Musik? -****Musikverein Weingarten (Baden) e.V. startet neue Jugendausbildung Wollt ihr...**

... ein Instrument erlernen?

... mit Gleichaltrigen gemeinsam z.B. Songs aus den Charts, Filmmusik &amp; Evergreens spielen?

... neue Freunde kennen lernen?

... Spaß bei der Musik und bei vielem anderem?

**Dann seid ihr beim Musikverein Weingarten richtig!**

Für alle Mädels und Jungs ab 6 Jahren, die ein Instrument erlernen möchten, um später gemeinsam mit Gleichaltrigen Musik machen zu können, bietet der Musikverein Weingarten eine musikalische Theorieausbildung an. Diese bildet eine ideale Voraussetzung, um im Instrumentalunterricht gleich richtig loslegen zu können. Wir erforschen am 08. Juni vormittags in der Turmbergsschule die Welt der Rhythmen und Geräusche und lernen spielerisch von Takt und Tempo. Wir entdecken die Welt der Töne und Klänge und spielen mit selbst gebastelten Instrumenten unser erstes Orchester-Stück. Wir freuen uns sehr über jeden musikbegeisterten Gast. Mitgebracht werden muss nur ein Stift. Außerdem findet am Samstag, den 29.06 um 10 Uhr ein Kennenlernen der Instrumente eines Bläsorchesters statt. Es darf angefasst und ausprobiert werden.

Für die anschließende Ausbildung am Instrument bieten wir die Kontakttherstellung mit den Musikschulen Hardt und der Jugendmusikschule Bretten an.

Wir bitten um Anmeldung der interessierten Kinder. Auf viele musikbegeisterte Kinder, oder die, die es werden wollen, freuen sich und beantworten gerne weitere Fragen: Sabrina Stieler (07244/5494) oder Felix Bergmann (07244/1444)

Informationen über den Verein gibt es auf [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de).

**Musikproben**

Bläsorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr  
Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr



Dann mach **Musik** mit uns!

Schülerorchester: mittwochs um 18:15 Uhr. Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de).

## Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de

**Chorprobe****Donnerstag, 16. Mai 2013**

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

**Bitte bereits vormerken:****Sonntag, 26. Mai 2013: Sonder-Chorprobe um 10:00 Uhr!****Freitag, 21. Juni 2013: Generalprobe um 19:00 Uhr!**

**Samstag, 22. Juni 2013: Konzert „Musikalische Sommernacht“**, die Uhrzeit für den Aufbau und das Einsingen wird noch bekannt gegeben.

Die Vorbereitungen für das Konzert am 22. Juni mit Musicals, Schlagern und Filmmusiken laufen auf Hochtouren. Das Programm ist anspruchsvoll, so dass alle Chormitglieder aufgefordert sind, möglichst vollzählig zu den Chorproben zu erscheinen. Natürlich sind auch neue Sängerinnen und Sänger immer gerne eingeladen, donnerstags im Proberaum der Walzbachhalle an den Chorproben teilzunehmen.

**Turmfest des Gesangvereins Frohsinn Weingarten an Christi Himmelfahrt**

Das mittlerweile schon traditionelle Turmfest des Gesangvereins Frohsinn Weingarten an Christi Himmelfahrt lockte auch in diesem Jahr zahlreiche Gäste auf das Festgelände oberhalb der Ortsmitte. Nachdem die Wettervorhersagen Regen angekündigt hatten, wurden die Veranstalter mit fast komplett trockenem Wetter und auch Sonnenschein positiv überrascht. Bei etwa 20 °C und Musik vom Jazz-Trio „3erlei“ ließen sich die Besucher die Speisen und Getränke an der frischen Luft schmecken. Auch die selbstgebackenen Kuchen fanden guten Absatz. Der Bürger- und Heimatverein hatte den Wartturm ganztägig geöffnet und verzeichnete einen Besucherrekord in der Ausstellung. Bis in den frühen Abend saßen die Gäste beisammen: Der Einsatz der zahlreichen Helferinnen und Helfer hat sich gelohnt!

Der Vorstand des Gesangvereins Frohsinn dankt den Besuchern des Turmfests, den Helferinnen und Helfern, den Organisatoren und den fleißigen Kuchenspendern. Nicht zuletzt herzlichen Dank an die Gemeinde Weingarten, die das Turmgelände zur Verfügung gestellt hat.

**Noch ein kurzer Ausblick auf die nächsten Termine:**

Am 22. Juni 2013 tritt der GV Frohsinn im

Rahmen der „Musikalischen Sommernacht“ mit Musicals, Schlagern und Filmmusiken in der Walzbachhalle Weingarten auf.

Am diesjährigen Wein- und Straßenfest, 20. / 21. Juli 2013, wird sich der „Frohsinn“ mit einem Stand am östlichen Ende des Festgeländes, direkt am Wasserrad hinter der Kirche, ebenfalls wieder beteiligen. **Zu diesen Veranstaltungen sind Freunde, Bekannte und die gesamte Weingartener Bevölkerung herzlich eingeladen.**



Turmfest des GV Frohsinn an Christi Himmelfahrt

## Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de

**„Men in mood“ vom 27. bis 28. April 2013 im Schloss Flehingen**

Auf Empfehlung der „Swinging Voices“ gelang es Alfred kurzfristig, das denkmalgeschützte Wasserschloss „Schloss Flehingen“ zu buchen. Am 27. April um 10.00 Uhr trafen sich 20 Männer in blendender Stimmung zum zweiten Chorwochenende der immer noch jungen Formation. Nach einer kleinen Stärkung und Begrüßungsrunde stellte sich Frau Claudia Gervasi als unsere Stimmbildnerin an diesem Samstag vor.

Claudia Gervasi studierte an der staatlichen Musikhochschule Mannheim und hat Diplomabschlüsse als Gesangslehrerin und Klavierlehrerin.

Zunächst wollte Sie sich ein Bild von uns machen. Wir stimmten also das Lied die Capri Fischer an. Zumindest hatten wir hier einen positiven Eindruck hinterlassen. Aber dann ging es direkt in die diffizile Feinarbeit. In der Gruppe zeigte uns Frau Gervasi einige Atemtechniken und brachte uns in bisher nicht gekannte Höhen oder Tiefen, aber auch Grenzen. Dann schon wieder ein neuer Begriff. In der nächsten Übung gehen wir ins Falsett. Wohin? In Wikipedia ist folgendes nachzulesen:

Im weiteren Sinne wird der Begriff als das verstanden, was landläufig **Kopfstimme** oder auch manchmal (fälschlich) „Fistel-



stimme“ genannt wird, also die um eine Oktave hochgestellte männliche Sprechoder Gesangsstimme, bei der die Stimmbänder nicht vollständig, sondern nur an ihren Rändern schwingen. Okay jetzt wurde so manches klarer, aber sehr ungewohnt und durchaus schwierig war es trotzdem. Frau Gervasi nahm die jeweiligen Stimmen ins Gruppencoaching. Da saß plötzlich nicht mehr Axel vor uns. Sie hat von uns völlig andere Einsätze erwartet. Diese Umstellung war nicht einfach für uns. Deshalb ging es direkt ins Einzelcoaching. Axel hatte viele neue Lieder mitgebracht. Vorausschauend hat er dabei natürlich schon die Kirchenkonzerte im nächsten Jahr im Auge.



Gruppenbild mit Dame

Nach einem Gruppenbild mit Dame war der kurzweilige, aber anstrengende erste Tag geschafft. Nach dem Abendessen und einem Erkundungsspaziergang durch den Ort ging es in den Schlosskeller. Hier erinnerte Hermann Kanzler mit einer Runde Sekt an seine goldene Hochzeit im vergangenen Jahr. Dieter gratulierte spontan zur Treue seiner Frau. Typisch Dieter, eine unerschöpfliche Quelle an Sprüchen und Witzen. An dieser Stelle nochmals nachträglich ALLES GUTE an das Brautpaar! Ohne zu Schlossgespenstern zu werden, ging es für die Konditionsstärksten kurz nach Mitternacht in die Gemächer. Unbestätigten Gerüchten zufolge deutlich früher als die „Swinging Voices“, die nur 14 Tage vorher das Schloss besucht hatten. Pünktlich um 9.00 Uhr am Sonntag wurde die Probe wieder aufgenommen. Und siehe da, unsere ersten Solisten waren geboren. Ein weiterer Schritt in der Entwicklung von Men in Mood. Respekt!



Der Probenraum

Angesteckt vom Coaching-Fieber des Vortages saß Axel plötzlich zur Einzelberatung beim 2. Bass. Alfred war der Glückliche. Während der intensiven Betreuung durch Axel übernahm Michael das Sortieren des durchmischten Ordners. So intensiv betreut begann der Schlussspurt. Wie geplant beendeten wir glücklich und erschöpft das Chorwochenende in Flehingen. Swinging Voices, vielen Dank für den Tipp, das Chorwochenende in Flehingen zu planen. Die Räumlichkeiten eignen sich perfekt für ein Probewochenende.

Vielen Dank an Alfred, der den größten Teil der Vorbereitung hervorragend gemeistert hat. Wir waren uns alle einig, dass uns das Zusammenspiel Räumlichkeiten, Stimmbildnerin und Stimmung einen großen Schritt vorangebracht hat. Abschließend noch ein herzliches Dankeschön an unseren Wirbelwind Axel. Dessen Energie nach einem Zitat von Alfred manchmal unheimlich wirkt.

#### Probenzeiten der Gesangsgruppen

**Hands up** Mittwochs 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr

**Men in Mood** Dienstags um 19.30 Uhr

#### Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr, nächste Probe am 21. Mai

**Frauenchor** Donnerstags 19.00 Uhr

#### Männerchor

Donnerstags 20.15 Uhr **Alle Proben finden im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.**

Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e. V.



Mit ihrem Jagdhorn präsentierten die Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e.V. am vergangenen Samstag beim Flutlichtspringen des Reitvereins Weingarten einige jagdmusikalische Stücke. Am Sonntag, 09. Juni 2013 findet das diesjährige Jagdhornbläserfest beim Kaninchen- und Geflügelzuchtverein in Weingarten (Langer Bruchweg) statt.



Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e. V.

DRK Ortsverein Weingarten  
www.drk-weingarten.de



Maria melden wer mit möchte.

Am 28.05. findet ab 20 Uhr der nächste Dienstabend im DRK- Heim statt. An diesem Abend werden wir uns dem Thema Funk- und Kommunikationstechnik widmen.



#### BLUTSPENDEN:

Der zweite Blutspende-Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **31.07.2013** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt. Weitere Termine dieses Jahr sind der 02.10. und 30.12.2013.

**Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11**

**oder unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erfahren.**

#### JUGENDROTKREUZ:

**Die neuen Gruppenstundenzeiten:**

6 - 13 Jahre von 18:30 bis 19:30 Uhr

ab 14 Jahre von 19:15 bis 21:00 Uhr

DLRG

Ortsgruppe Weingarten

[www.dlrg-weingarten.de](http://www.dlrg-weingarten.de)



#### Spendenaufruf „Flosse“ der DLRG

Die DLRG Weingarten e.V. bildet jährlich mehrere Rettungsschwimmer aus die während den Sommermonaten den ehrenamtlichen Wachdienst am heimischen Bagensee leisten. In den vergangenen Wintermonaten wurden im Hallenbad Rettungsszenarien trainiert, Grifftechniken wiederholt und Schwimmtechniken verbessert. Ab Juni möchte die Ortsgruppe einen Schnorcheltauchkurs für die Jung-Rettungsschwimmer anbieten um deren Einsatzbereich zu vergrößern. Jedoch besitzen leider nicht alle Kinder in der Ortsgruppe eine ABC-Ausrüstung bestehend aus Flossen, Tauchmaske und Schnorchel, so dass nicht jeder am Training teilnehmen kann. Besonders Kinder aus sozialschwachen Familien sind benachteiligt. Ausbilder und Mitglieder helfen mit ihren alten und nicht mehr gebrauchten Materialien, doch das reicht nicht aus. Die DLRG Ortsgruppe Weingarten möchte daher zu einer Spende funktionsfähiger Flossen in den Größen 34-45, sowie Tauchmasken und Schnorchel (wird selbstverständlich vorher seitens DLRG desinfiziert) aufrufen. Die Spenden können während unseres Übungsabends jeweils montags zwischen 19 und 20:30 Uhr im Eingangsbereich des Hallenbades abgegeben werden. Herzlichen Dank im Namen der Kinder!

#### DLRG im Walzbachbad

Wintermonate (Okt-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und Rettungsübungen mit und ohne Geräte, reinschnuppeln erwünscht.



## Die Seite der Volkshochschule

Ortsbegehungen	Termine
Waldführung Distrikt Streitacker	Fr, 14.06.2013, 17:30 Uhr
Die Mühlen in Weingarten	Sa, 29.06.2013, 14:00 Uhr

Die vollständigen Kursbeschreibungen für das neue Frühjahrsprogramm 2013 finden sie im Internet unter

**[www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)**

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“ die Außenstelle „Weingarten“ aus und klicken auf den Button „Suchen“ .

Mit dem Button „Weiter“ können Sie weiterblättern. So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten.

**Gerne können Sie sich auch online anmelden.**

Gesundheits- bzw. Sportkurse	Termine
Yoga, Kurs 3	Do, 16.05.2013, 19:00 Uhr

Walking – Kurse	Termine
Nordic-Walking Kurs in den Ferien	Mi, 22.05.2013, 19:00 Uhr
Nordic-Walking Kurs in den Ferien	Mi, 24.07.2013, 19:00 Uhr
BreathWalk® erst wieder ab	So, 15.09.2013, 10:00 Uhr

Kurse für Kids	Termine
Englisch für die 9. Klasse Realschule	dienstags, 16:15 Uhr
Jugend online - sicherer Umgang mit dem Internet	Sa, 08.06.2013, 10 Uhr
Inlineskating leicht gemacht	Sa, 08.06.2013, 10:00 Uhr

**vhs VOLKSHOCHSCHULE**  
im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

**Birgit und Achim Schäfer**, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **[www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)**



### Unser Kursangebot in der Ferienzeit:



#### Nordic Walking

Petra Horn, staatl. gepr. Gymnastiklehrerin  
Gesund bewegen, leicht und mit richtig Spaß am eigenen Körper. Das ist Nordic Walking. Die ganzheitliche Bewegung mit den speziellen Stöcken schont die Gelenke, fördert das Herz-Kreislauf-System und baut

die Muskeln auf sanfte Weise auf. Lernen Sie jetzt die gesundheits- und fitnessbewusste Lauf- und Stocktechnik, damit Ihr Körper Schritt für Schritt in Form kommt.

Nordic Walking ist der ideale sportliche Einstieg für alle, die schon länger auf Sport verzichtet haben, an Übergewicht und Gelenkproblemen leiden. Sportlern bietet es eine attraktive Fitness-Alternative.

Fragen zu dem Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Horn, Telefon 01 71 / 6 92 91 02

Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung. Nordic Walking Stöcke werden gestellt.

**Kurs 1: Mittwoch, 22.05.2013, 19.00 Uhr bis 20:30 Uhr,**  
3 Termine in den Pfingstferien, 26,10 Euro,

**Kurs 2: Mittwoch, 24.07.2013, 19.00 Uhr bis 20:30 Uhr,**  
5 Termine in den Sommerferien, 43,50 Euro,

Treffpunkt auf dem Parkplatz Forlenweg, nahe der Fußgängerampel in der Waldbrücke.

### Vorankündigung für ein besonderes Highlight in 2013:

vhs Außenstelle Weingarten

in Kooperation mit der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten

## Wie Rosen, die der Wind zerblasen

klassische Liebeslieder.

Liebeslieder in allen Variationen – dies verspricht der Abend mit Edgar Schäfer, Tenor und Barbara Baun, Konzertflügel

**am Freitag, 07. Juni 2013, um 20:00 Uhr  
in der evangelischen Kirche in Weingarten.**



Johannes Brahms belebt die Urform des Liedes, das Volkslied, Franz Schubert beschwört die Hoffnung in zarten Tönen, stürmische Begeisterung klingt bei Beethoven auf – wie geschaffen für das Timbre eines Tenors.

Humorvoll und frech verleiht Hugo Wolf den Gedichten Mörikes die passenden Klänge und Schumann lässt einem Heine'schen Liebesdrama freien Lauf.

So entsteht eine Reise nicht nur durch den Liedgesang des gesamten neunzehnten Jahrhunderts, sondern auch durch die unterschiedlichsten Facetten des ewig gleichen und doch immer neuen Themas!



**Edgar Schäfer**, Tenor, studierte Gesang an den Musikhochschulen in Würzburg und Frankfurt. Nach Opernhäuser in Kiel, Freiburg und Kassel ist der Tenor seit 1986 fest an der Staatsoper Hannover engagiert. Sein Repertoire umfasst u. a. Pedrillo (Die Entführung aus dem Serail), Monostatos (Die Zauberflöte), Wenzel (Die verkaufte Braut) und den Gottesnarren in Boris Godunow, ergänzt durch zahlreiche Partien im Bereich der Barock-Oper



**Barbara Baun**, Konzertpianistin, begleitete schon sehr viele Sänger. Sie studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt / M. und legte ihre Künstlerische Reifeprüfung in Klavier solo sowie in Liedgestaltung / Kammermusik ab. Seit 1989 ist sie Dozentin an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim.

**Karten erhalten Sie bei Schreibwaren Holderer**

oder bei der vhs-Außenstelle Weingarten,  
Telefon 0 72 44 / 73 71 13, E-Mail: [vhs-weingarten@web.de](mailto:vhs-weingarten@web.de)

Vorverkauf 10 Euro, Abendkasse 12 Euro.

Onlineanmeldungen sind für dieses Konzert auch möglich.

## Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr alle Altersgruppen, ab 20 Uhr freies Training

Donnerstag 19:30 Uhr freies Training



Kolpingsfamilie

<http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de>
**Freitag 24. Mai**

Unsere Mitgliederversammlung findet am Freitag, dem 24. Mai um 20.00 Uhr im Nebenzimmer des Goldenen Löwen statt.

**Donnerstag, 30 Mai 2013**

**An Fronleichnam findet bei gutem Wetter wieder unser Kirchplatzhock statt. Hierzu werden wieder viele helfende Hände gebraucht. Adolph Kolpings sagte: „Was dem einzelnen zu schwer wird oder woran er oft verzagt, das gedeiht ohne Mühe, wenn gemeinsame Kräfte sich gegenseitig Stütze und Halt geben und dem Ziel zustreben.“**

**Im Sinne Adolph Kolpings hoffen wir auf viele Helfer.** Wer beim Kirchplatzhock helfen kann, melde sich bitte bei Jutta Wagner Tel.: 5015

**Montag, 24. Juni**

**Bis dass der Trott uns scheidet. Vortrag von Ulrich Beer-Bercher. Beginn 19:30 Uhr im Gemeindezentrum**

„Bis dass der Trott uns scheidet“ scheint heute für viele Paare das Leitwort zu sein. die Alltagsroutine als Beziehungskiller trifft Paare in der Familienphase ebenso wie Paare deren Kinder das Haus schon verlassen haben. Ulrich Beer-Bercher stellt erprobte und neue Konzepte vor, mit denen man dem Alltagstrott in der Partnerschaft entgegen gehen kann - nicht ganz ohne Humor und mit der einen oder anderen Übung für die Zuhörerinnen und Zuhörer. Es ist deshalb ganz nützlich, wenn Sie ihren Partner/ Partnerin zu diesem Vortrag mitbringen.



EC-Jugendarbeit Weingarten

[www.ec-weingarten.de](http://www.ec-weingarten.de)
**Agenten-Trainingslager in den Pfingstferien**

In diesem Jahr gibt es für Kinder im Alter von 7 - 13 Jahren ein Agenten-Trainingslager; für Jungs in der Zeit vom 21.-26. Mai, für Mädels in der Zeit vom 26. - 31. Mai. Siehe auch Mitteilung unter „Ankündigungen“ und auf [ec-weingarten.de/freizeiten](http://ec-weingarten.de/freizeiten)

**Regelmäßige Veranstaltungen**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen fin-

den wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

**Montag**

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

**Dienstag**

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

**Mittwoch**

17.30-19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

**Donnerstag**

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

**Freitag**

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

**Weitere Informationen**

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „[ec-weingarten.de](http://ec-weingarten.de)“

**Unsere Adresse**

EC-Jugendarbeit  
Jöhlingerstr. 2a  
76356 Weingarten

Arbeiterwohlfahrt

**Digitale Fotografie für Einsteiger**

Ab Dienstag, 4. Juni, bietet die AWO Elternschule Weingarten den Kurs „Digitale Fotografie“ an. Unter der Leitung von Thilo Kerzinger wird der praktische Umgang mit der Kamera vermittelt, um den Teilnehmern Spaß am Fotografieren und eine bessere Qualität der Bilder zu ermöglichen. Die vier Termine - jeweils dienstags von 15.30 bis 17 Uhr - stehen unter den Schwerpunktthemen „Funktionen der Digitalkamera“, „Fotografieren am Ort der Veranstaltung“, „Speichern der Bilder“ und „Gestaltung eines Fotobuches“. Treffpunkt ist jeweils im AWO-Heim in der Dörnigstraße 9 in Weingarten.

Anmeldungen nehmen Thilo Kerzinger (07251/3662542 oder 01523/3755073) und per E-Mail an [Thilo.Kerzinger@gmx.de](mailto:Thilo.Kerzinger@gmx.de)), Erika Hornfeck ([awo-weingarten-baden@t-online.de](mailto:awo-weingarten-baden@t-online.de)) sowie Ute Wolf-Mazl (07251/7130462, [www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)) entgegen.

**AUSFLUG**

Die Abfahrt zu unserem Ausflug ist am Donnerstag, dem 23.05.2013 um 10.30 Uhr beim AWO-Heim. Wer abgeholt werden möchte, ruft bitte ab 9.30 Uhr im AWO-Haus Tel. Nr. 3134 an. Es sind noch wenige Restplätze frei falls noch jemand mit möchte, bitte Tel. 8657, Erika Hornfeck anrufen.

Wir besuchen den Wildpark Pforzheim und das „DDR“ Museum ebenfalls in Pforzheim. Den Abschluss machen wir in Neuenbürg/Kraichtal im Guggugsneschd.

Die Kosten für Fahrt, Vesper, Eintritt, Kaffee, Kuchen, Abendessen und Unterhaltung sind € 20,-. Da wir eine grosszügige Spende von den Initiatoren des „anderen Weihnachtsmarkt Weingarten“ bekommen haben, können wir diesen günstigen Preis anbieten.

Deutscher Diabetiker Bund

**Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes**

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder  
Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopathischer Verein  
Weingarten
[www.homoeopathie-weingarten.de](http://www.homoeopathie-weingarten.de)
**Besuch des Calendula Kräutergartens am 12. Juni 2013**

Am Mittwoch, dem 12. Juni 2013, wollen wir den Calendula Kräutergarten von Dieter und Christel Berweiler, in Stuttgart-Mühlhausen besuchen. Am Nachmittag haben wir dort eine Führung durch den großen und vielfältigen Kräutergarten.

Wir fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln in Weingarten um 9.57 Uhr ab und sind um ca. 20.00 Uhr wieder zurück. Fahrkarten werden besorgt. Um die Mittagszeit sind wir in Stuttgart-Hofen am Max-Eyth-See. Dort besteht die Möglichkeit zu einem Rundgang und Gelegenheit zum Mittagessen.

Die Kosten für die Bahn mit dem BW-Ticket sowie für den Eintritt mit Führung im Calendula Kräutergarten betragen 10,- € für Mitglieder des Homöopathischen Vereins, für Nichtmitglieder des Homöopathischen Vereins 20,- EURO. Als Anmeldung genügt die Überweisung dieses Betrages auf das Konto des Homöopathischen Vereins, Konto-Nr. 30 18 66 05 bei der Volksbank Stutensee-Weingarten, BLZ 660 617 24, mit Angabe der Anschrift, bis spätestens 7. Juni 2013. Weitere Informationen erhalten Sie bei Winfried Schöffler, Tel. 07244-741700.



Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



**Wander- und Studienwoche : Rhön**  
Am **Pfingstmontag, den 20. Mai 2013**, ist es so weit, dass wir zu unserer jährlichen Wander- und Studienwoche starten, die uns in diesem Jahr in die Rhön führen wird. Von Fulda aus steuern wir schöne und interessante Ziele an. Sicher werden wir wieder - wie letztes Jahr am Lago Maggiore - schöne Tage erleben.

Und zum Wetter : Wenn Engel reisen, lacht der Himmel !!

Zur Abfahrt treffen wir uns **um 8:15 Uhr an der Walzbachhalle** mit Jörg in seinem bequemen Trischan-Bus.

Und im Mai 2014 werden wir Cornwall ansteuern !!

**Ein Stück Murgleiter**

Die nächste Stadtbahnwanderung findet am **Sonntag, den 9. Juni 2013**, statt. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de



Die Weingartener Theaterkiste präsentiert:

**Sketche und Musik**



im Autohaus  
**Morrkopf**

Unter Mitwirkung eines Bläserensembles der Weingartener Musikvereins

**Samstag 01. Juni 2013**

Beginn: 19:30 Uhr  
Einlass: 18:45 Uhr

Eintritt: € 8,00

inkl. 1 Glas Sekt/O-Soft



**Vorverkauf:**  
Buchhandlung Bucherwurm  
Bruchzaler Str. 21  
76356 Weingarten  
Mo-Sa 9:00-12:30 und 15:00-18:30,  
Mi und Sa nur vormittags!  
Tel. 07244-5468

www.weingartener-theaterkiste.de

Weingartener Theaterkiste

**Sketche und Musik im Autohaus**  
Am **1. Juni um 19.30 Uhr im Autohaus Morrkopf**

Liebe Zuschauer, sicher denken Sie, Sie seien in alle Richtungen kompetente und mit allen Wassern gewaschene Theaterzuschauer. Aber haben Sie schon einmal erlebt, dass eine Leiche nicht totzukriegen ist? Oder haben Sie sich schon einmal Gedanken über die Eigentumsverhältnisse an Ihrem Müll gemacht? Wenn nicht, dann kommen Sie zur fünften Neuauflage von „Sketche und Musik im Autohaus“.

Wir versprechen Ihnen nicht nur einen höchst lehrreichen, sondern auch einen höchst amüsanten Abend, locker gestaltet

von der „Weingartener Theaterkiste“ unter Mitwirkung eines Bläserensembles des Weingartener Musikvereins. Aufführung ist am 1. Juni um 19.30 Uhr im Autohaus Morrkopf, Einlass ab 18.45 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf ab 18. Mai in der Buchhandlung „Bücherwurm“. Eintritt 8 €, ein Glas Sekt zur Begrüssung ist inklusive.

B.L.u.T.e.V.

B.L.u.T.e.V.

**Laufen, walken, geben - für die Chance auf Leben**  
**Suchen Sie Sponsoren für Ihre gelaufenen Runden!**

Weitere Laufkarten und Flyer können unter [www.lebenslauf.blutev.de](http://www.lebenslauf.blutev.de) heruntergeladen, oder bei der Steuerkanzlei Jordan, Höhefeldstr. 30a in Weingarten und in unserer Geschäftsstelle in der Ringstr. 116 in Weingarten abgeholt werden.

Online-Suchspiel „Wo ist Leukoline?“

Auf der Webseite [www.lebenslauf.blutev.de](http://www.lebenslauf.blutev.de) hat sich wieder Leukoline, die Freundin von unserem Leukoflitz, versteckt. Auf dem Weg zum 8. Weingartner Lebenslauf wandert Leukoline jede Woche über eine neue Seite.

Wer sie findet kann einen tollen Preis gewinnen! Schauen Sie doch mal rein!

Ein T-Shirt für Mutige  
**Allen Teilnehmern des 8. Weingartner Lebenslaufes am 08.06.2013, die selbst an Krebs erkrankt sind oder eine Krebserkrankung hinter sich haben, schenken wir ein T-Shirt!**

Um das T-Shirt zu bekommen, melden Sie sich entweder **vor dem Lauftag** bei uns in der **Geschäftsstelle** (Ringstr. 116 in Weingarten, 07244/6083-0) oder kommen Sie **am Lauftag selber bei unserem Infostand** vorbei.

Setzen Sie ein Zeichen damit, das T-Shirt beim Lauf zu tragen. Krebs ist eine Erkrankung, mit der man zu leben lernen kann. **Trauen Sie sich**, Sie schenken damit anderen Betroffenen Mut und Hoffnung, denn die Botschaft die Sie damit senden lautet: „Auch Du kannst es schaffen“!

**Machen Sie sich mit uns auf den Weg! Gemeinsam können wir so viel erreichen.**



**Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:**

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

**Bürozeiten des Familienzentrums:** Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

**Jahreshauptversammlung**

Am **Montag, 10. Juni 2013 um 20.00 Uhr**, Auf der Setz 6, Kita BLAULAND

Anträge der Mitglieder bitte bis zum 03. Juni 2013 in schriftlicher Form bei der Geschäftsstelle einreichen.



**MiniClub**

Der MiniClub gibt Kindern ab 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt die Möglichkeit regelmäßig in einer festen Gruppe zu spielen, zu malen, zu basteln und im Freien zu toben. Hierbei lernt das Kind soziale Kontakte zu knüpfen und sich in einer Gruppe neu zu entdecken.

**Wo und Wann?**

Jöhlingerstraße 116 (Lebenswerk)  
Donnerstag 9,00 - 12,00 Uhr  
Mittwoch 9,00 - 12,00 Uhr  
(bei genügend Anmeldungen)

**Informationen und Anmeldung:**

Tel.: 07244 / 9479390  
E-Mail: [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Hundefreunde 4 Pfoten e. V.**



Dank des großen Engagements beim Arbeitseinsatz ist unser Platz in der Breitwiese wieder im besten Zustand. Zum Training treffen wir uns immer samstags:

- 17.15 - 18.00 Welpenschule
- 18.00 - 19.00 Junghunde und Fortgeschrittene

Wir freuen uns immer über Interessenten



mit Hunden jeder Art und jeden Alters. Einfach mal vorbeischaun!  
Auf unserer Webseite [www.hundefreunde-weingarten.de](http://www.hundefreunde-weingarten.de) finden sich weitere Informationen und Fotos vom Training.  
Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.



Cayenne und Lissy



Unser Trainingsplatz in der Breitwiese

Tanzclub Kristall Weingarten e. V.



### Der Tanzclub Kristall Weingarten informiert!

#### Kristall-Tänzer als Rheinpiraten

Der Tanzclub Kristall Weingarten war mit 50 Tänzern zum **TANZ IN DEN MAI** auf der MS Karlsruhe.

Pünktlich um 20 Uhr legten wir ab. Die Schifffahrt ging zunächst Rheinaufwärts nach Neuburgweiher/Maxau und wieder zurück. Insgesamt hatten wir 5 Stunden Partystimmung mit Live-Musik. Es war schon etwas Besonderes auf einem Schiff in den Mai zu tanzen. Wer sonst große geräumige Ballsäle gewohnt war, wurde hier auf der Schiffs-Tanz-Kampffläche gezwungen, sich tänzerisch etwas einzuschränken. Tanzen auf engstem Raum, die etwas besondere Art des Tanzens. Trotz der Enge, blieben alle Füße heil, man musste höchstens mal mit kleineren Kollisionen mit dem Tanznachbar rechnen. Zum Glück waren ja alles geschulte Tänzer und Tänzerinnen mit dem geübten Blick zur Raumübersicht auf dem Parkett. Das herrliche Ambiente der MS-KA sorgte dafür, dass wir uns hier sehr wohl fühlten. Es gab au-



**Lust auf Musik ?!**

**Selbst produzierte, von eigenen Gefühlen getragene Musik?**

**Musik voll großer Vielfalt an Klängen, Klangfarben und Rhythmen von Barock bis Rock, erzeugt - intuitiv und spielerisch ohne Notenkenntnis - auf einem kleinen Gerät, das sogar in die Hosentasche passt, dem iPhone.**

**Die App *SoundPrism* auf iPad und iPhone macht's möglich.**

Die Stiftung Kunst und Technik

  
bietet das

**Musikforum *Neue Klangwelt***

im Fränkischen Hof, Weingarten/Baden.

**Hier können Musikinteressierte, Junge und Alte, Lehrer und Schüler, das *SoundPrism* auf iPad und iPhone kennenlernen und testen.**

Wegen begrenzter Plätze und Geräte bitten wir um Anmeldung bei der Stiftung Kunst und Technik bis zum 31.5. 2013 unter

Stiftung Kunst und Technik  
(Prof. Dr. Heinz Trauboth)  
e-mail: [stiftungkut@t-online.de](mailto:stiftungkut@t-online.de)  
Fax 07244-706249




<http://www.kunst-technik.de/index.php?id=238>

ßer Tanzen auch viel Gelegenheit sich miteinander zu unterhalten, was das positive einer solchen Veranstaltung ist. So manches Gläschen wurde hierfreundschaftlich miteinander getrunken. Es war einfach ein gelungener „Tanz in den Mai“ mit viel Tanz und Gelächter.

**Es wird sicherlich nicht das letzte Mal sein. Denn nächstes Jahr heißt es wieder: „Leinen los Tanzschuh an und Rhein ins Vergnügen.**

**Sie möchten unseren Tanzverein kennenlernen!**

**Tanzen für Erwachsene:**

Kommen Sie freitags von 20-21 Uhr, sonntags, 19.00-20.00 Uhr (Anfänger) oder 20.00-21.00 Uhr für Fortgeschrittene zu den Tanzstunden in unseren Verein. Lassen Sie sich begeistern und erleben sie Ihre Abende bei uns in gemütlicher Atmosphäre und bei netter Gesellschaft.

**Wir tanzen im: „Löwensaal“ in Weingarten, Gasthaus „Zum goldenen Löwen“, Marktplatz 15**

**Bitte beachten!**

**Während der Pfingstferien findet kein Tanztraining statt.**

**Der erste Trainingstag ist somit Sonntag, 02. Juni, zu gewohnten Zeiten.**

**Nähere Infos:**

**Homepage:**

<http://www.kristall-weingarten.de>

**Email:** [info@kristall-weingarten.de](mailto:info@kristall-weingarten.de)

oder telefonisch bei Martin Fischer,

0176 - 220 46 164

Schuljahrgänge

SCHUL-  
JAHRGANG

**Jahrgang 1936 /37**

**- Ausflug in 's Alb tal -**

Wie seit Jahren praktiziert trafen wir uns

am 03. Mai 2013 am Bahnhof Weingarten zum diesjährigen Jahrgangsausflug.

Nach herzlicher Begrüßung starteten wir um 10.57 Uhr mit der Stadtbahn in Richtung Karlsruhe - mit der Gewissheit, daß sowohl in Durlach als auch in Karlsruhe noch weitere Jahrgangskameraden-/Innen zusteigen werden, die ebenfalls sehr herzlich begrüßt wurden.

Mit 26 Personen fuhren wir nun per Stadtbahn weiter nach Frauenalb. Dort hatten wir uns zum Mittagessen im Landgasthof „König von Preussen“ angemeldet.

Der Wettergott war uns hold!! So konnten wir anschließend - wer wollte u. nicht so gut zu Fuß war, mit der Stadtbahn nach Herrenalb zum Bummeln bzw. Kaffeetrinken fahren. Der Rest machte eine Wanderung an der Klostermauer Frauenalb vorbei - ca. 1 1/4 Std. - nach Herrenalb. Nach dem Besuch div. Kaffeehäuser trafen wir uns wieder froh gelaunt um 17.00 Uhr an der Stadtbahn in Herrenalb zur Heimfahrt nach Weingarten.

Ein weiteres Treffen ist für den 30. August 2013 geplant, und zwar das Grillfest bei Willi in seiner Hütte am Heuberg.

### Jahrgang 1946/47

Unser nächster Stammtisch findet am Dienstag, 28. Mai ab 19.30 Uhr in der Kleiberit Arena statt. Da wir einen Ausflug planen, würden wir uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

### Stammtisch Jahrgang 1951/52

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, 24.05.2013, 19.00 Uhr, im „Weingut Schäfer“ statt. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 22.05.2013 bei Gerhard oder Bärbel.“

## Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.  
Weingarten

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Spielergebnisse

FC West Karlsruhe 1 - FVgg Weingarten 1 2:4

FVgg Weingarten 1 - VSV Büchig 1 2:0

FVgg Weingarten 2 - VSV Büchig 2 4:4

### FVgg Weingarten fährt zwei wichtige Siege ein

Zunächst gelang es der FVgg, die in der Rückrunde bislang ungeschlagene Mannschaft des FC West zu bezwingen. Trotz eines 0:2-Rückstandes drehte das charakterstarke Team noch das Ergebnis und gewann aufgrund einer sehr starken 2. Halbzeit noch mit 4:2 durch Treffer von Müller, Spitalny, Pribbernow und Bielmeier.

Am vergangenen Sonntag traf die Augenstein-Truppe dann auf den VSV Büchig. Die Lauf- und Kampfbereitschaft der Gastgeber war deutlich zu erkennen, das Team ging mit breiter Brust und einer positiven Einstellung gegen den Kontrahenten vor.

Die Partie war zunächst von einer kurzen Abtastphase geprägt, ehe FVgg-Angreifer Alexander Pribbernow nach elf Minuten die erste hochkarätige Torchance hatte.

Das Spiel nach vorne wirkte allerdings oft ein wenig ideenlos und ungenau, die FVgg-Defensive hatte den VSV-Sturm auf der Gegenseite aber gut im Griff. Die einzige Tor Gelegenheit für die Gäste vergab Urschel gegen einen gut parierenden Sascha Hafemann. Mit Geduld gelang den Platzherren nach einer halben Stunde durch Dirk Müller das wichtige 1:0. Wenige Minuten später legte Torjäger Pribbernow nach schöner Vorarbeit durch Maximilian Bielmeier und Marvin Merz das zweite Tor nach. Die Augenstein-Truppe überzeugte im ersten Durchgang aufgrund ihrem Willen und war die technisch bessere und wachere Mannschaft.

Im zweiten Durchgang war zunächst ein kleiner Bruch im Spiel der Platzherren zu erkennen. Der VSV Büchig war in der ersten Viertelstunde von Halbzeit zwei engagierter und besaß ein oder zwei gute Tormöglichkeiten zum Anschlussstreifer, die jedoch nicht verwertet wurden. Mitte der zweiten 45 Minuten stellten die Gäste ihre Aktivitäten in Richtung gegnerisches Tor weitgehend ein, doch auch die FVgg Weingarten nahm eher passiv am Spielgeschehen teil. Erst in der Schlussphase spielten die Platzherren noch einmal die ein oder andere hervorragende Chance heraus, doch keine davon wurde genutzt.

Mit diesen Dreier innerhalb von vier Tagen unterstrich die FVgg Weingarten ihre Ambitionen auf den Relegationsplatz und wahrte darüber hinaus die Möglichkeit zum direkten Aufstieg.

### Torreiches Spiel der Weingartener

#### Reserve

Das Team von Dominic Cramer und Mario Mustapic wollte sich nach der derben 0:5-Klatsche im Hinspiel gegen die zweite Garde des VSV Büchig revanchieren. Nach einer Wimmer-Ecke gingen die Weingartener durch ein Eigentor auch sehr zeitig in Führung. Doch die spielerisch und läuferisch gut aufgestellten Gäste kamen nach 25 Spielminuten zum Ausgleich. Anschließend war den Gästen aus Stutensee das Glück nach einer Standardsituation hold, da ein FVgg-Akteur das Spielgerät unglücklich ins eigene Netz abfälschte. Doch die Platzherren glaubten weiter an sich und so erzielte Alex Lewin kurz darauf per Kopf das 2:2.

Im zweiten Durchgang bot sich den Zuschauern im Waldstadion folgendes Bild: Während die Platzherren sich mit zunehmender Spieldauer aufs Konter verlegten, machten die Gäste aus Büchig deutlich zu wenig aus ihren spielerischen Möglichkeiten und spielten den Weingartener Defensivspielern oftmals in die Karten. Nach dem 3:2 durch Moritz Krug egalisierte der VSV nach einem Eckball erneut das Ergebnis. Große Willensstärke und Entschlos-

senheit bewies FVgg-Angreifer Mario Spajic dann bei seiner Aktion vor dem 4:3, als er den gegnerischen Abwehrspieler mit gutem Körpereinsatz stehen ließ. Trotz eines aufopferungsvollen Kampfes konnte unser Team die Führung nicht über die Zeit retten und musste fünf Minuten vor Schluss noch das bittere 4:4 in einem kurzweiligen und ausgeglichenen Spiel hinnehmen. (tw)

### Spielergebnisse

Samstag, 18.05.2013

15.00 Uhr: DJK Daxlanden 2 -

FVgg Weingarten 2

17.00 Uhr: DJK Daxlanden 1 -

FVgg Weingarten 1

Abteilung  
Jugend

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Termine Meisterschaftsspiele

#### Saison 2012/2013

##### 17.05.2013

C2-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch :

FSSV KA um 18:30 Uhr in Blankenloch

In den Pfingstferien sind keine Meisterschaftsspiele, die restlichen Spiele finden ab dem 04.06. statt, weitere Infos im nächsten „Blättle“.

**Tabellen und Ergebnisse einzusehen unter [www.fussball.de](http://www.fussball.de):** Unter Verein/Suchbegriff FVgg Weingarten eingeben und für B-Junioren SV Blankenloch.

#### Ergebnisse:

##### 07.05.2013

E2-Jugend: FVgg : FV Spfr. Forchheim 7:1

C1-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch :

SG KA-Nordost 3:3

##### 08.05.2013

D-Jugend: FVgg : FC A. Eggenstein 1:1

##### 11.05.2013

E1-Jugend: SG Daxlanden : FVgg 7:5

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch :

SpVgg Durlach-Aue2 3:0

##### 12.05.2013

B1-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten :

SG Forchheim2 6:0

B2-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten :

SG Dettenheim 0:1

Turn- und Sportverein  
1880 Weingarten e. V.

[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)



### Erich Siegele feierte seinen 80-sten!

Mit einem Hotelgutschein gartulierte die Vereinsführung und einige Turner/innen dem Jubilar Erich Siegele zu seinem 80. Geburtstag. Mit dem Geschenk war und ist auch der herzlichste Dank für seinen Jahrzehnte andauernden Einsatz für den TSV und seine „Turnerfamilie“ verbunden. Ihm und seiner Frau Irma wünscht die Vereinsführung noch viele schöne gemeinsame Lebensjahre.

#### TSV beim Lebenslauf

Der Gesamtverein beteiligt sich wieder am Lebenslauf von B.L.u.T. e.V., der am 8. Juni stattfindet. Die Rückmeldezettel sind im



Umlauf und sollen bis zum 17.05. bei Jörg Kreuzinger abgegeben werden. Die Frist ist insbesondere dann einzuhalten, wenn ein „TSV-Lebenslauf-T-Shirt“ bestellt wird. Hierzu ist die Größe und die Abteilung anzugeben (joerg@kreuzinger.de). Der Verein hofft auf seine aktiven und passiven Mitglieder - vom gemütlichen Spazierengehen über schnell Gehen bis zum Sprint sind alle Laufstile möglich. Seid dabei und gebt mit eurer Teilnahme und mit dem erzielten Geld dem B.L.u.T.-Leben eine Chance!



Der Jubilar und die Gratulationsdelegation

TSV Weingarten e. V.  
Abteilung: Turnen

www.tsv-weingarten.de



### Maifest

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei allen Gästen, die am 1. Mai den Rathausplatz so zahlreich bevölkert und die Verpflegungsmannschaft auf Trab gehalten haben. Herzlichen Dank an alle Kuchenspendner/innen und an alle Helfer/innen beim Aufbau sowie vor und hinter den Theken. Ein ganz besonderer Dank gebührt den Turner/innen, die beim Abbau, beim Reinigen und Putzen, beim Geräte wegbringen und beim letzten „Dreck-weg-Wisch“ bis in die Nacht hinein unermüdlichen Einsatz gezeigt haben. Ohne euch alle wäre das Maifest nicht denkbar!

TSV Weingarten e. V.  
Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



### Wanderung vom Oos- ins Murgtal

Am 25. Mai 2013 treffen wir uns um 07.30 Uhr am Bahnhof (West). Wir fahren mit Bahn/Bus nach Baden-Baden zum Merkurwald. Von dort wandern wir auf einem Natur-Lehrpfad zum Merkurgipfel (als Alternative Bergbahn). Am Merkurgipfel ist eine Einkehrmöglichkeit vorhanden. Auf dem Premium-Wanderweg „Gernsbacher Runde“ geht es dann weiter nach Gernsbach. Empfehlungen: Gutes Schuhwerk, evtl. Stöcke u. Rucksackverpflegung. Anstieg ca. 400 Hm, Abstieg ca. 550 Hm. Wanderstrecke ca. 12 km. Wanderführer Heinz Geggus, Tel. 07244 8080

HSG Weingarten-Grötzingen



### Quali m-A-Jugend Bezirksliga - 1.Tag

An einem durchwachsenen (wettermäßig) Samstagnachmittag konnten unsere Jungs den 1. Tag zur Quali der Bezirksliga „erfolgreich“ beenden. Es wurden die Spiele gegen Mühlburg (18:9) und den Ausrichter PSV/SSC (16:18) gewonnen, das Spiel gegen die SG Knielingen/Neureut mit ihren „vielen“ gleichwertigen Auswechselspielern allerdings nach starkem Kampf mit 20:13 verloren. Jetzt geht es am Muttertag in die entscheidende 2. Runde. Der Spieltag ist morgen in der Halle in Knielingen. Die Anwurfzeiten beginnen ab 12:30 Uhr. Wir hoffen, dass unsere Jungs morgen die Erfolgsgeschichte ihren Müttern widmen und alles geben um in der nächsten Runde in der Bezirksliga starten zu können.

### Quali m-A-Jugend Bezirksliga - 2.Tag

Am Muttertag oder Pankratius konnte unsere dezimierte Mannschaft (8 Spieler) leider seine Spiele nicht gewinnen. Sie gab zwar alles, aber es reichte nach einem kräfteraubenden Wochenende am Sonntag nicht zu einem Sieg. Die wieder zahlreich mitgereisten „Eltern“ konnten spannende Spiele erleben und bei etwas mehr Glück hätte der ein oder andere Sieg gegen eine favorisierte Mannschaft als Lohn winken können. Wir wünschen der Mannschaft trotzdem in der kommenden Runde viel Erfolg. Nächsten Jahr greifen wir wieder voll an.

### WEIBL. A-JUGEND, WEIBL. B-JUGEND

Qualifikation zur Badenliga abrupt abgebrochen - Neuer Start 2013/14 in der A-Jugend Unsere weibliche B- Jugend erreichte bei der Kreisqualifikation den 2ten Platz mit nur zwei Verlustpunkten.

Zum heutigen Auftakt spielte unser kleiner Kader um die Badenligaqualifikation. Das erste Spiel wurde deutlich verschlafen, denn 13.00Uhr sei wohl doch noch etwas zu früh. Mit 4:11 verloren die Mädels gegen die SG Kronau/Östringen.

Nach der Pause stand eine komplett andere Mannschaft der HSG Wei/Grö auf dem Spielfeld. Es wurde aggressiv in der Abwehr gearbeitet und schnelle wie auch schöne Tore im Angriff geworfen. Auch unsere Hannah Bogner verteidigte ihr Tor wieder souverän.

Somit gewannen wir verdient das Spiel mit 11:7 gegen die HSG Weinheim/Oberflockenbach und erzielten den 2ten Platz. Wir wünschen den Verletzten gute Besserung! Nach einem Mannschaftsinternen Gespräch entschlossen die Mädels, die B-Jugend Qualifikation hier leider abzubrechen. Für die kommende Runde 2013/2014 wird eine weibl. A-Jugend gemeldet. Jetzt heißt es weiterhin fleißig trainieren, Mädels! Die Mädels freuen sich weiterhin auf Verstärkung, Trainingszeiten Montags u. Mittwochs von 18:30 - 20.00 Uhr in Weingarten.

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



### Johannes Kessel kehrt zurück nach Weingarten

In der kommenden Saison werden die Fans des SV Germania 04 Weingarten im Freistilschwergewicht ein bekanntes Gesicht zu sehen bekommen. Johannes Kessel wechselt nach einem Jahr beim Ligakonkurrenten TuS Adelhausen zurück an den Walzbach. Dabei wird man ihn in Zukunft - im Gegensatz zu seiner vorherigen Zeit beim SVG - allerdings ausschließlich in der Gewichtsklasse bis 120 kg im freien Stil auf der Matte sehen. Auf diese Klasse konzentriert sich Johannes auf Anraten des ehemaligen Bundestrainers Alexander Leipold seit dem Jahr 2012. Bei den Deutschen Meisterschaften 2012 und 2013 hat der 23-jährige Freistilspezialist bewiesen, dass er in dieser Gewichtsklasse zur deutschen Spitze gehört. 2012 konnte sich Johannes den Titel erkämpfen, im Jahr 2013 musste er sich im Finale knapp in drei Runden dem Lükkenwalder Nick Matuhin geschlagen geben und sicherte sich somit die Silbermedaille. Auch beim international besetzten Großen Preis von Deutschland in Dortmund konnte Johannes im vergangenen Jahr die Silbermedaille erringen. Die sportliche Leitung der Germanen hat somit auf den Abgang von Taha Akgül, welcher sich den Gerüchten zufolge dem ASV Nendingen angeschlossen hat, reagiert und gleichzeitig einen weiteren Athleten zur Erfüllung der Deutschquote verpflichtet. Johannes Kessel heißen wir in Weingarten willkommen zurück und wünschen ihm eine erfolgreiche und verletzungsfreie Bundesligasaison 2012/13!



Johannes Kessel



www.svweingarten.com

### Markus Gierich übernimmt Tabellenführung

Beim 3. Kleinkaliber-Rundenwettkampf taten sich die Weingartener Schützen schwer. Heiko Barth vom KKS Bauerbach sicher-



te sich mit 294 Ringen den Tagessieg und stellte somit den Saisonrekord von Sabrina Zulauf ein. Trotzdem gelang es Markus Gierich mit 281 Ringen die Gesamtführung vor seinem Vereinskameraden Roland Lehnert zu übernehmen. Damit es auch so bleibt, müssen sich die Schützen aber weiter ins Zeug legen, denn gerade mal 3 Ringe trennen die Plätze 1 bis 4. Für den nächsten Wettkampf am 8. Juni 2013 in Weingarten wünschen wir allen weiterhin „Gut Schuss“.

Die Ergebnisse:

Markus Gierich 281 Ringe(max. 300 Ringe möglich), Roland Lehnert 281 Ringe, Christian Poscher 279 Ringe, Michael Süpfle 271 Ringe, Karl Rosswag 269 Ringe.

Alle Ergebnisse und die Gesamttabelle können auf der Homepage [www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com) unter Ergebnisdienst nachgelesen werden.

#### Aktuelle Trainingszeiten:

##### Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

##### Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder-

und Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

**Disziplinen:** Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

**Schießsportanlage:** Schützenhaus Kirchengasse 30

##### Termine 2013

20.05.2013 Ehrenmitgliedertreffen in der Kleiberit-Arena

02.06.2013 Bahnfahrt zu Wimmers Landwirtschaft Anmeldung:

R. Gierich 07244/2100

20./21.07.2013 Wein- und Straßenfest

#### Helfer gesucht

Die Planungen für das diesjährige Wein- und Straßenfest am 20./21. Juli 2013 laufen bereits auf Hochtouren.

Auch der Schützenverein möchte wieder mit seinem Feststand „Pulverfässer“ daran teilnehmen und bittet darum um Eure Unterstützung. Wer gerne helfen und/oder einen Kuchen spenden möchte soll sich bitte mit Matthias Winheim Tel. 07244/2834 oder [sm1@weingarten.com](mailto:sm1@weingarten.com) in Verbindung setzen. Ein entsprechender Vordruck kann auch auf unserer Homepage [www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com) heruntergeladen werden.

Wir danken schon jetzt für Eure Unterstützung.

Die Vorstandschaft.

#### Anmeldung für Stadtbahnfahrt zu „Wimmer's Landwirtschaft“ noch möglich

**Es sind noch Plätze frei !!!** Kurzentschlossene können sich noch bis **Montag 20. Mai 2013** bei Rosemarie

Gierich Tel. 07244 / 2100 anmelden.

Also lasst Euch die Gelegenheit zu einem mit Sicherheit sehr geselligen Ausflug nicht entgehen.

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

TTC Weingarten 1955 e.V.



#### TTC Weingarten ist Deutscher Pokalsieger!

Durch den Sieg bei den Herren C im Badischen Pokal im April erspielte sich die erste Herrenmannschaft des TTC Weingarten die Teilnahme an den Deutschen Pokalmeisterschaften für Verbandsklassen 2013. So machten sich Kevin Valentin, Martin Elxnath, Jan Ebentheuer-Barceló und Fabian Elxnath am Donnerstag auf die fünfstündige Reise ins niedersächsische Dinklage. Um 17 Uhr am gleichen Tag trat unser Team zum ersten Mal an den Tisch gegen den SV Hellas Nauen aus Brandenburg. Kevin ließ seinem Gegner keine Chance und brachte das Team mit einem 3:0 in Führung. Jan musste mit einem fremden Schläger antreten, da sein eigener nach der Schlägerkontrolle nicht für das Spiel zugelassen wurde - trotzdem bezwang er seinen Gegner problemlos mit 3:0. Martin konnte danach ungefährdet den dritten Punkt holen, ehe Kevin und Fabian den Gegner auch im Doppel besiegten und dem Team somit den ersten Sieg bescherten.

Am Freitag Morgen trat die Mannschaft gegen den SV Ruhbank, den Vertreter aus der Pfalz an. Die Spieler dieser Mannschaft verlangten von unserem Team deutlich mehr, doch Kevin, Jan und Martin brachten das Team mit drei Einzelsiegen auf die Siegesspur, ehe Jan und Kevin im Doppel schließlich den zweiten 4:0-Sieg sicherten. Auch am Nachmittag ließ das Team seinen Gegnern erneut keine Chance - der TTC Spandau aus Berlin konnte nicht einmal einen Satz gewinnen und unser Team verließ die Halle am zweiten Tag als führender der Gruppe 2. Somit stand am Samstag Morgen das Duell mit den bisher ebenfalls ungeschlagenen Bayern aus Altenkunstadt an. Kevin und Jan brachten das Team durch zwei deutliche 3:0-Siege in Führung, doch Martin musste in seinem Einzel die Überlegenheit des Gegners anerkennen und gab den ersten Punkt im Turnier ab.

Im Doppel unterlagen Kevin und Jan in einem denkbar knappen fünften Satz mit 10:12, sodass der Zwischenstand nun 2:2 lautete. Mit einem erneuten deutlichen 3:0 brachte Kevin das Team wieder in Führung, ehe Jan den Sieg im Spiel und damit auch den Gruppensieg sicherte. Im Viertelfinale machte das Team kurzen Prozess mit den

überforderten Gegnern aus Babenhausen (Hessen): Nach einer knappen Stunde lautete das Ergebnis 4:0 für unser Team bei zwölf gewonnenen und nur einem verlorenen Satz - lediglich im Doppel mussten Jan und Kevin einen Satz abgeben.

Noch am gleichen Abend stand unserem Team der VfL Waldbreitbach, der Vertreter des Rheinländischen Tischtennisverbandes, gegenüber - unterstützt von anderen badischen Mannschaften sollte der Finaleinzug folgen. Durch eine taktische Umstellung trat Martin als Erstes gegen die gegnerische Nummer eins an und musste sich trotz großem Kampf schließlich mit 1:3 geschlagen geben. Kevin und Jan hingegen ließen ihren Gegnern im Einzel keine Chance und drehten das Spiel. Im darauffolgenden hochklassigen Doppel behielten

die beiden im fünften Satz die Nerven und holten den dritten Punkt. Mit einem weiteren starken Spiel errang Kevin danach den Sieg für unsere Mannschaft - die Konsequenz: **Finale!**

So trennte die Mannschaft am Sonntag Morgen schließlich nur noch ein Sieg vom erhofften Triumph, doch die Gegner vom TTC Notzingen-Wellingen aus Württemberg machten es unserem Team nicht einfach: Martin musste sich erneut der gegnerischen Nummer eins geschlagen geben und auch Kevin hatte zunächst Mühe mit seinem Gegner und verlor den ersten Satz. Danach konnte er sich jedoch kontinuierlich steigern und glich mit einem 3:1 aus. Jan zeigte in seinem Einzel nur minimale Schwächen und erhöhte das Punktekonto unseres Teams auf 2. Danach überzeugten Kevin und Jan in einem herausragenden Doppel, bei dem sie den Gegner in drei knappen Sätzen bezwangen - fehlte nur noch ein Punkt. In einem der wohl besten Spiele der Konkurrenz zeigten danach sowohl Kevin als auch sein Gegner herausragende Leistungen - am Ende bewies Kevin, dass er der minimal bessere Spieler ist und beendete das Finale mit einem krachenden Vorhandsschuss zum 11:9 im vierten Satz.

Nach vier Tagen, sieben Spielen und Siegen und mit einer Bilanz von 28:4 durfte das Team am Sonntag Mittag somit den Deutschen Pokal in die Höhe strecken und der TTC Weingarten ist somit erstmals **Deutscher Pokalsieger!** ME



Deutsche Pokalsieger: Kevin Valentin, Jan Ebentheuer, Martin Elxnath und Fabian Elxnath (v.l.n.r.)

## Anglerverein Weingarten



Am Samstag den 18. Mai findet für die Mitglieder und Gäste ein Arbeitseinsatz statt. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Vereinsheim. Es gibt viel zu arbeiten und die Vorstandschaft erwartet viele fleissige Helfer.

Abteilung  
Segeln, Surfen, Kanu

Hallo Wasserbatscher, am Sonntag, 26.05.2013 findet unsere nächste Kanutour auf der Pfnz statt. Die Länge beträgt etwa 18 km von Durlach, Obermühle bis Friedrichstal, Vogelpark. Eine Umtragestelle bei der Blankenlocher Mühle. Wir treffen uns wieder um 09.30 Uhr im Gelände am Baggersee. Kleines Vesper und Trinken nicht vergessen. Den Abschluss machen wir dann im Biergarten des Vogelparks. Rückkunft nicht vor 18.00 Uhr. Um besser planen zu können bitte ich um Anmeldung unter Tel. 8475 oder monitom.lauber@web.de. Nun hoffen wir um entsprechenden Wasserstand und gutes Wetter.....



Auf der Pfnz bei Durlach



Brücke bei Hagsfeld

Behinderten- und Rehabilitations-  
sportverein Weingarten e. V.

## Herzsportgruppe

Mittwoch, 22. Mai, 15.00 Uhr,  
Kleiberit-Arena

## Jahreshauptversammlung

Montag, 10. Juni, 18.00 Uhr,  
findet die diesjährige Jahreshauptver-

sammlung mit Wahlen in der Kleiberit-Arena statt. Wir würden uns über eine rege Teilnahme der Mitglieder freuen.

## Tagesordnung

1. Begrüssung
  2. Totenehrung
  3. Verlesung des Protokolls der 43. Jahreshauptversammlung 2012
  4. Berichte:
    - a. Jahresbericht über das Vereinsjahr 2012
    - b. Sportbericht des letzten Jahres: Orthopädische Gymnastik, Wassergymnastik und Herzsport
    - c. Kassenbericht der Kassierer
    - d. Kassenbericht der Kameradschaftskasse
    - e. Bericht der Revisoren
  5. Aussprache zu den Berichten
  6. Entlastung der Kassierer
  7. Entlastung des Gesamtvorstandes
  8. Wahl des Wahlvorstandes
  9. Neuwahlen
  10. Jahresvorschau 2013
  11. Wünsche und Anträge
  12. Verschiedenes
  13. Schlusswort
- Anträge sind bis zum 08. Mai 2013 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

## Ansprechpartner

Falls Sie Fragen haben, wir sind jederzeit für Sie da: Witolf Steglich,  
1. Vors., Tel. 07244/741716, Richard Geggus,  
Übungsleiter, Tel. 07244/8397.

Motorsportclub Weingarten e.V.

www.msc-weingarten.de



## Bertram Hornung startet erfolgreich in neue Saison

Am vergangenen Wochenende wurde die Porsche Sports Cup Saison am Nürburgring eröffnet. Während das Orga-Team rund um Jürgen Fabry die Aufgabe der sportlichen Ausrichtung gewohnt souverän und erfolgreich erledigte, gab Bertram Hornung auf seinem Porsche 911 GT3 Cup mächtig Gas auf der Strecke.

Für diese Saison wechselt der schnelle „Vize“ des MSC zu Bliss Autosport aus Lahr und fährt die Sprint-Rennen des Super Sports Cup, sowie das Langstreckenrennen zusammen mit Fahrerpartner Mathias Jeserich. Der Freitag wurde dazu genutzt, nach der langen Winterpause wieder das nötige Vertrauen in das Fahrzeug zu bekommen, die Abstimmung des Fahrwerks zu optimieren und auch das neue Team besser kennenzulernen. Bei gewohnt nasskaltem Eifelwetter begann dann der Samstag Vormittag mit Qualifikationstraining zum Super Sports Cup. Es wurde bei abtrocknender Strecke um die optimale Quali-Runde gepokert und leider verzockt, somit nur Platz 7 für das Rennen. Beim Start die nächste Lotterie:

nasse Strecke, aber Sonnenschein. Zusammen mit etlichen Kollegen startete man auf profillosen Slick-Reifen und rutschte durch die ersten Runden. Doch dann das: In Kurve 1 zu schnell am Gas und schon

drehte sich der Porsche von Bertram. Leider touchierte er dabei einen Konkurrenten, Ausfall mit Kühlerschaden.

Am Sonntag Morgen ging es mit repariertem Fahrzeug wieder auf die Strecke, diesmal zum Qualifying für die Endurance. Hier lief es schon deutlich besser, sodass sie sich mit Platz 3 in der Klasse qualifizieren konnten.

Das zweite Sprintrennen bedeutete dann eine große Aufholjagd von hinten, denn durch den Ausfall am Samstag musste Bertram von ganz hinten starten. Er kämpfte sich tadellos mit konstanten Zeiten durch das Feld und erreichte im Ziel Platz 6, eine respektable Leistung bei insgesamt 17 Konkurrenten.

Am Nachmittag stand zum Abschluss das Langstreckenrennen über 2 Stunden auf dem Programm. Wieder einmal gab es zwischenzeitliche Regenschauer, doch beide Fahrer fuhren ohne Probleme auch mit Slick-Reifen über den Eifelkurs. Am Ende feierten sie den zweiten Platz in der Klasse und Gesamtplatz 5. Ein toller Einstand für Bertram Hornung im neuen Team mit neuem Teamkollegen.

Erster DMSB-Slalom im  
Rhein-Neckar-Pokal

Vergangenen Donnerstag fand auf der Kartbahn in Walldorf der bekannte Vatertags-slalom statt. Leider konnte Jürgen Geggus aufgrund einer Grippe an diesem Tag nicht starten. Einziger Fahrer für den MSC war somit Patrick Mockler.

Nach dem Reifenwechsel und der technischen Abnahme machte sich Patrick bereit zum Starten. Gefahren wurden 3 Runden, welche Patrick fehlerlos und schnell absolvierte. Zum Verständnis: Ein DMSB-Slalom unterscheidet sich von einem Clubslalom überwiegend in der Streckenlänge. Diese beträgt bei einem Clubslalom unter 1000m, wohingegen beim DMSB-Slalom eine Länge von bis zu 5000m möglich ist. Ein weiterer Unterschied ist der Einsatz der Reifen: es ist erlaubt auf profillosen Slicks zu fahren. Diese haben Jürgen und Patrick aber leider noch nicht in ihrem Ausrüstungssortiment. Daher gelang Patrick in seiner Klasse trotz starker Leistung und schnellen Fahrzeiten nur ein sechster Platz. Kommenden Sonntag findet auf der Kartbahn in Nussloch wieder ein Clubslalom statt. Hier wird Jürgen Geggus wie gewohnt mit an den Start gehen, denn es viel ihm schon schwer in Walldorf nicht zu starten.



Bertram Hornung im Porsche Sports Cup



**Dennis Marschall feiert DKM-Doppelsieg**

“Was für ein Wochenende!”, strahlte ADAC Stiftung Sport Förderpilot Dennis Marschall bei der Siegerehrung zur Deutschen Kart Meisterschaft in Wackersdorf. Marschall war mit der ersten Liga des deutschen Kartsports ins oberpfälzische Wackersdorf gereist und stand am Ende des Tages in beiden Finalläufen ganz oben auf dem Siegerpodest.



Dennis Marschall fährt Doppelsieg in Wackersdorf ein

Ein Traumresultat, welches den jungen Eggensteiner nach einem Auftakt ohne Punkte in Ampfing nach nun zwei von fünf Veranstaltungen bis auf den fünften Gesamttrang der Meistertabelle katapultierte. Der TB Motorsport Pilot war mit der schnellsten Zeit in seiner Zeittrainingsgruppe perfekt ins zweite DKM Wochenende gestartet. Ein blitzsauberer Start-Zielsieg im ersten Heat sowie die siebte Position im verregneten zweiten Vorlauf brachten die zweite Startposition für den sonntäglichen ersten Finallauf.

Marschall ging in der zweiten Runde in Führung und war im Verlauf der 21 Rennrunden nicht mehr zu stoppen. Mit einem Vorsprung von über sechs Sekunden überquerte er die Ziellinie und feierte seinen ersten Finalsieg in der “Königsklasse” DKM. Ein Triumph, welcher den 16-Jährigen zu einer neuerlichen Meisterleistung auch im zweiten Finale beflügelte. Direkt nach dem Start musste er zwar einen Konkurrenten vorbei lassen, setzte aber wenig später zum Konter an und legte damit den Grundstein zum zweiten Sieg an diesem Rennsonntag.

“Ein perfektes Wochenende!”, postete Dennis Marschall nur wenige Minuten nach der Siegerehrung auf seiner Facebook-Fanpage. “Ein Dank an alle die an diesem Erfolg beteiligt waren!”

Der nächste Lauf zur DKM findet von 12. bis 14. Juli in Kerpen statt. Weitere Infos auch online:

[www.dennis-marschall.de](http://www.dennis-marschall.de)

Judo-Club Weingarten e.V.



Liebe Judoka, leider ist die Judo-Freizeit schon wieder zu Ende. Es war mal wieder eine tolle Zeit und wir möchten uns bei allen Kindern und Jugendlichen bedanken, die eine solche Freizeit erst zum Erlebnis machen.

Eure Trainer und Betreuer  
Judo-Club Weingarten e.V.

P.S. Nicht vergessen: in den Pfingstferien findet kein Training statt !!!

scherenloser Krebs	Elite, Auswahl	Amtsprache: beiliegend	dt. TV-Moderator (Jean)	Kochgefäße	Backtreibmittel mundart.	Bernina-Alpengletscher	japanische Währung	kleines flaches Krebsstier	Stadt bei Leipzig	lateinisch: wo	Aasvogel	nicht unten
		2			Urlaubszielvermittlung		9					
		Fremdwortteil: Italien	Vorname des US-Autors Welles		7		italienische Hafenstadt	Kimono-gürtel			Erster	
engl. Gasthof ab jener Zeit					3	Eimer aus der Bronzezeit	Räderwerk			8		
		6	Vorname von Filmstar Banderas	Schiffsleinwand				Autor von „Lili Marleen“		subarktisches Herdentier		
Entladungsfunke	Glockenzeichen		dumm, albern			Sultanat auf Borneo	span. Mehrzahlartikel			Hafenstadt auf Honshu (Japan)		französisch: Ära
Salzgewinnungsanlage				Gründer von San Francisco		Spielkarte			Kindertrompete			
			Folge von Worten	Fremdwortteil: über, oberhalb		4		Schaumwein	Kellner			
Kloster in Oberbayern (St. ...)	Mambo-Star (Lou)	Wildbachtal Form von „sein“				dt. Komponist † 1847	Umwelt Brennstoff					
zittern				Dienstgrade								
Zaubertrank					1	tropisches Edelholz						
persönliche Neigung		5		Akrobat								
Baumteil			1	2	3	4	5	6	7	8	9	

Auflösung des letzten Rätsels

■ G ■ P ■ K ■ I ■ P ■ K ■  
 O P E R E T T E E R Z I E H E R I N  
 P R O G R I N D E R U T A I O  
 A R S E N A L G P A R M E S A N  
 H E G E L C F A H R T A E D E  
 S I S H E E R O E N A R  
 E R N E U T L I B I S M A E H  
 O S E E M H U N N E R O T T O  
 N C A P E K D P A R K E T T  
 U N A R T R E M I S E  
 R E D E R E I E G E R  
 I L A W A S A L O M E  
 A L M

RUECKLAGE

<p><b>Impressum:</b> <b>Herausgeber:</b> Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) Telefon 07244-70200 Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister</p>	<p><b>Produktion, Druck und Vertrieb:</b> DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210 Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz</p> <p><b>Anzeigenannahme:</b> DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210 <a href="http://www.turmberggrundschau.de">www.turmberggrundschau.de</a> <a href="mailto:info@turmberggrundschau.de">info@turmberggrundschau.de</a></p>	<p><b>Verantwortlich für den Vertrieb:</b> DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210</p> <p><b>Abonnementpreis:</b> Gedruckte Version 26,50 Euro E-Paper Version 22,35 Euro Kombi-Version 28,50 Euro jährliche Preise inkl. 7% MwSt. Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich</p>
---	--	---